



Weiz

Energie findet Stadt

Postentgelt bar bezahlt | Verlagspostamt 8160 Weiz | ANZL 01A021952 | Folge 372

präsent

Informationen der Stadt Weiz

Amtsblatt der Stadt Weiz

M ä r z 2 0 1 7



**Endlich
Frühling!**



Inhalt

GEMEINDE

03-06

Regionale Kostbarkeiten
Großer Andrang beim „Tag der offenen Baustelle“
Was die Weizerinnen und Weizer beschäftigt

WIRTSCHAFT

07-11

Eröffnung Trachtenschmiede
Opening-Event „Die Eventlerin“
Gelebte berufliche Integration bei Lieb Bau Weiz
Neu in Weiz: Restaurant „Kulinarium“
Energie trifft Finanzen

UMWELT

14-17

„Pfatisackerl“
Die Erde am Limit
Autofasten – Heilsam in Bewegung kommen
Startschuss internationaler Mobilitätsprojekte
Start ins dritte Jahr für das Weizer Repair Café
EU-Projekt DESENT

SPORT

27-29

VBC im Finale
Abschlussfeier der Sektion Parkour
Erfolge bei der Steirischen Karate-Meisterschaft
Handball
Kinderlauftreff und Lauftraining für Jugendliche

KULTUR

30-34

Cirque Noël in Weiz
Theaterfabrik
Kulturvorschau im Kunsthaus
Theaterfahrt der Stadtgemeinde Weiz

KROTTENDORF

35

Blumenschmuckvortrag
Knödelschiessen

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 20.3.2017, 19 .00 Uhr, Rathaus/Stadtsaal

Redaktionsschluss für die Ausgabe April 2017: Montag, 13.3.2017

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 372, Jahrgang 39, März 2017
IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister
Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Büro Info & Dok. Tel.: 03172/2319-250,
Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer

Liebe Weizerinnen und Weizer!

Weiz ist in vielen Belangen eine Vorzeigestadt. Die vielen innovativen Projekte im Bereich der Nutzung alternativer Energiequellen oder die Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung der sanften Mobilität sind besondere Beispiele dafür. Daher stehen gerade auch bei der Errichtung unserer Ortsdurchfahrt fördernde Verkehrsmaßnahmen für Fußgänger und Radfahrer zentral im Blickfeld unserer Überlegungen.

ODF 3a und ODF 2

Nach der jahreszeitlich bedingten Baustellen-Pause beginnen jetzt im März wieder die intensiven Arbeiten an der Fertigstellung des Abschnitts 3a unserer Ortsdurchfahrt. Bereits in den Semesterferien wurden Grabungsarbeiten für Kanal-, Wasser- und Fernwärme-Leitungsverlegungen in der Birkfelder Straße sowie der Abriss von Teilen des alten Bauhofs in Angriff genommen. Im März werden dann auch besser einsichtige, zusätzliche Ampelanlagen installiert, die zur Verbesserung der Fahrsicherheit bzw. des Fahrkomforts beitragen werden.



Es ist uns erfreulicherweise auch gelungen, das notwendige und langwierige Genehmigungsverfahren für einen zusätzlichen Fußgängerübergang in der Kapruner Generator Straße zwischen der Bank Austria und der Fahrschule Brosch positiv beschieden zu bekommen. Damit steht der Umsetzung dieser von vielen Weizerinnen und Weizern gewünschten Maßnahme nichts mehr im Wege.



Neben der für die Erhaltung und Stärkung des Wirtschaftsstandortes Weiz so wichtigen neuen Straßenverbindung ist es mir als nahezu täglicher Fußgänger und Fahrradbenutzer auch persönlich ein besonderes Anliegen, in unserer Stadt bestmögliche Rahmenbedingungen für Radfahrer und Fußgänger zu schaffen. Leider können derzeit noch viele Umsetzungen von sinnvollen Maßnahmen im Verkehrs- und Mobilitätsbereich aber auch Stadtbegrünungsmaßnahmen noch nicht so präsentiert werden, wie sie angedacht und geplant sind. Denn letztendlich ist momentan noch festzuhalten, dass trotz der provisorischen Verkehrsfreigabe der Kapruner Generator Straße unsere ODF 3a offiziell als Baustelle anzusehen ist, mit deren Gesamtfertigstellung erst im Juli 2017 zu rechnen ist.

Ich habe in den letzten Wochen auch die ersten Gespräche mit den Verantwortlichen der Landesbahn geführt. Sie sind grundsätzlich bereit, sechs zusätzliche Pendlerzüge zu installieren, wobei deren Finanzierung noch nicht restlos geklärt ist. Gemeinsam mit dem Verkehrsverbund, der Landesbahn sowie den Großbetrieben müssen wir aber attraktive Tarifmodelle entwickeln, um die Fahrt mit dem Pendlerzug und das Parken außerhalb der Stadt zu fördern. Der S-Bahn-Betrieb bis zur Haltestelle Weiz-Nord soll ab Ende Mai starten, Vollfahrt wird es ab Beginn des Schuljahres bzw. mit dem neuen Fahrplan 2017/18 geben.

Tag der offenen Baustelle

Zwischen 400 und 500 Menschen sind trotz des kalten Wetters am 11. Februar zur Baustelle unseres neuen Wirtschaftshofes in den Gewerbepark Energiestraße gekommen. Die Reaktionen waren äußerst positiv und bestärkend. Die Besucherinnen und Besucher zeigten sich sehr beeindruckt von der Zweckmäßigkeit und von den Ausmaßen dieser großen kommunalen Einrichtung. Ein großer Dank ergeht an dieser Stelle an alle, die zum Gelingen dieser Info-Veranstaltung für die Bevölkerung beigetragen haben.

Wohnungskautions

Neben unserer umfangreichen Bautätigkeit möchte ich an dieser Stelle besonders auch eine wichtige sozialpolitische Maßnahme in den Mittelpunkt der öffentlichen Aufmerksamkeit rücken: die neu eingerichtete Unterstützungsleistung der Stadt Weiz bei der Stellung der Wohnungskautions. Für viele Menschen mit niedrigem Einkommen stellt es eine große Hürde dar, beim Bezug einer Mietwohnung die geforderte Kautions zu hinterlegen. Diesen Menschen gewährt die Stadt Weiz nun ein zinsloses Darlehen in Höhe von 80 % der Kautions (maximal € 1.000,-), das nur bei entsprechend niedrigem Einkommen gewährt wird und welches auch zur Gänze in fixen Monatsraten zurückbezahlt werden muss.

Mein Dank für die Ausarbeitung dieser wichtigen sozialpolitischen Maßnahme gilt Sozial- und Gesundheitsreferentin Mag. Michaela Bauer sowie den MitarbeiterInnen unseres Stadtservices, die für die Abwicklung dieser Maßnahme zuständig sind.

Erwin Eggenreich, Bürgermeister

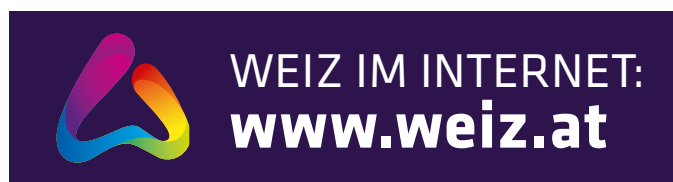
Sprechstunden des Bürgermeisters:

Do. 16.3., 14 – 16 Uhr, Stadtservice
Di. 21.3., 9 – 11 Uhr, Rathaus
Di. 28.3., 9 – 11 Uhr, Rathaus
Di. 4.4., 14 – 16 Uhr, Stadtservice

Terminvereinbarung unter 03172/2319-102 erbeten.

Sprechstunden der 1. Vzbgm. Mag. Iris Thosold

Mi. 15.3., 18 – 20 Uhr, Stadtservice
Mi. 29.3., 11 – 13 Uhr, Stadtservice



Regionale Kostbarkeiten

Denken Sie beim Einkauf an regionale Produkte und unterstützen Sie die Regionalität. Sie werden begeistert sein.

Ob zartes Geselchtes oder leckerer Bio-Speck vom Turo-poljeschwein von der Fleischerei Feiertag, die edlen Tropfen vom Weinhof Seyfried oder Weinhof Loder-Taucher bzw. Steirermost von Manfred Macher oder Apfelmost von Cornelia und Lorenz Spielhofer sowie Markus Weigl oder die schmackhaften Produkte der Weizer Schafbauern und hervorragendes Kürbiskernöl der Steirerkraft und vieles mehr: Hier ist für jeden etwas Passendes dabei!

Im Sortiment sind Fleisch- und Wurstprodukte, Köstlichkeiten vom Almenland Saibling bis zu Schafsmilch und -käse. Ob Obst, Gemüse, Säfte, Weine, Biere, Schnaps oder Most, ob Biogetreide- oder Honigprodukte, Kürbiskernöl und Kürbiskernwaren, Kräuter-Blütentees, Bio-Sprossen, Bio-Kaffee oder Freilandeier: Bei den „Regionalen Kostbarkeiten“ kommt jeder und jede auf den Geschmack. „Sogar professionell gelagertes und bearbeitetes Ofenholz ist im Sortiment oder Schafwollprodukte, wie Hüte, Bettdecken, Kopfpolster, Hausschuhe für jung und alt und zu dieser Jahreszeit besonders gefragt“, sagt Gerwald Hierzi, der Obmann der Regionalen Kostbarkeiten.

Geschenkideen mit Geschmack

Die Produzenten der Regionalen Kostbarkeiten stammen aus der Energieregion Weiz-Gleisdorf und dem Almenland und bieten eine Vielfalt an Produkten an, viele davon wurden für ihre hervorragende Qualität prämiert.

Informationen: www.regionalekostbarkeiten.at
E-Mail: office@regionalekostbarkeiten.at
Tel. 0676/8403 00 106

Die „Regionalen Kostbarkeiten“ bekommt man...

- direkt bei den Produzenten ab Hof
- bei der Qualitätsfleischerei Feiertag in Weiz, Gleisdorf und Graz
- bei den Weizer Schafbauern in der Schaferei
- bei Feinkost Bleykolm
- in der Kernothek in Wollsdorf

Achten Sie auf dieses Zeichen!



Großer Andrang beim „Tag der offenen Baustelle“



Überaus groß war der Andrang beim „Tag der offenen Baustelle“ am 11. Februar auf dem Areal des neuen Wirtschaftshofs der Stadt Weiz im Gewerbepark Energiestraße. Bgm. Erwin Eggenreich und die leitenden Mitarbeiter und Bauverantwortlichen führten die rund 500 BesucherInnen über die Baustelle und präsentierten die Einrichtungen des neuen kommunalen Wirtschaftshofs. In diesem neuen Gebäudekomplex werden die wesentlichen Funktionen der derzeit in der Gemeinde verteilten Bauhof- und Wasserwerksstandorte vereint. Auf der rund 20.000 m² großen Grundfläche entsteht der zweitgrößte Bauhof der Steiermark, die zeitgemäßen und zweckmäßigen Gebäude sind nachhaltig konstruiert und für erneuerbare Energiegewinnung ausgestattet. Erstmals in Österreich umgesetzt wird die Erzeugung von Wasserstoff mittels Elektrolyseur und Photovoltaik, der so gewonnene Wasserstoff soll für den Betrieb einer Brennstoffzelle bzw. zukünftig eventuell auch für die Betankung eines Fahrzeugs verwendet werden.

Die beiden großen Lagerhallen sind in den Hang integriert und werden begrünte Dächer haben, die Gebäude

sind um eine Hofanlage konzipiert, die über große Wasserspeicherkapazitäten für Starkregenereignisse verfügt. Die Baukosten für den neuen Wirtschaftshof betragen ca. € 10 Mio., über Bedarfszuweisungen unterstützt das Land Steiermark das Projekt mit rund € 4 Mio. Die Eröffnung des neuen Wirtschaftshofes ist im Sommer 2017 geplant.

Gütl



Fotos: Gütl



Die Stadtgemeinde Weiz sucht einen/e

GärtnerIn / LandschaftsgärtnerIn

Einsatzbereich: Stadtgemeinde Weiz, Städt. Bau- u. Wirtschaftshof

Anstellungserfordernisse:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner
- gute, umfangreiche handwerkliche Fähigkeiten
- mehrjährige Berufserfahrung erwünscht
- Praxis im Umgang mit der Motorsäge (Forsttechnik)
- Führerschein der Klassen B, F bzw. C oder Bereitschaft diesen abzulegen
- Selbstständige Arbeitsweise, Kommunikationsbereitschaft und hohe Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum Wochenenddienst/Winterdienst
- Bedienen aller vorhandenen Fahrzeuge und Maschinen

Entlohnung:

Einstufung gemäß Steirischem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz, Mindestentlohnung 3/1, € 1.709,80 brutto für 40 WoStd., bei anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend mehr.

Arbeitsbeginn:

voraussichtl. April / Mai 2017
Bewerbungsschreiben mit den üblichen Unterlagen unter Angabe Ihrer bisherigen Tätigkeiten richten Sie bitte bis **13.3.2017** an die Stadtgemeinde Weiz, Personalamt, Hauptplatz 7, A-8160 Weiz. E-Mail: personalamt@weiz.at. Bitte vermerken Sie auf dem Kuvert „Bewerbung um eine ausgeschriebene Stelle“.

Der Bürgermeister Erwin Eggenreich

Gem. § 27 DSGVO 2016 werden Ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Prüfung einer Anstellung verwendet und anschließend vernichtet. Auf ausdrücklichen Wunsch werden die zur Verfügung gestellten Unterlagen rückübermittelt.

Was die Weizerinnen und Weizer beschäftigt

Neue Ärztin

Voraussichtlich wird die Praxis von Dr. Daniela Bonstingl Mitte April eröffnet werden. Dr. Bonstingl wird die Nachfolge von Dr. Ott als Mitglied der Gruppenpraxis A-Z antreten. Damit kann die durchgehende allgemeinmedizinische Betreuung von 7 – 19 Uhr im Ärztezentrum in der Marburger Straße sichergestellt werden.

Glatteisgefahr

Die Mitarbeiter des Weizer Bau- und Wirtschaftshofes sind darum bemüht, im Winter die Glatteisgefahr auf Straßen, öffentlichen Plätzen und Gehsteigen so rasch wie möglich zu beseitigen. Nicht alle Gehsteige sind aber als öffentliches Gut ausgewiesen. Daher ist es der Gemeinde nicht überall möglich, Streumittel einzusetzen, zu komplex wäre auch die Haftungsproblematik im Falle eines Unfalles. Die Stadtgemeinde Weiz bemüht sich aber sehr um die Übertragung dieser Gehsteige in das öffentliche Gut, damit bestmöglich für die Sicherheit der BürgerInnen gesorgt werden kann. Im Vorjahr konnten im Gemeinderat wieder viele diesbezügliche Beschlüsse gefasst werden.

Hinweis: Im Ortsgebiet müssen EigentümerInnen von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von drei Metern entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von einem Meter geräumt und bestreut werden.

Tipp: Der Maschinenring Service Steiermark übernimmt Winterdienstleistungen für Private auch in Weiz. Unter 05 9060 65 810 erfahren Sie mehr darüber.

Heizkostenzuschuss

Rund ums Thema Heizkostenzuschuss gab es viele Verwirrungen. Bis Ende des Vorjahres konnte man beim Land Steiermark für alle Heizungsarten um

einen Heizkostenzuschuss in Höhe von € 120,- ansuchen, so ferne man keinen Anspruch auf Wohnunterstützung hatte und ein geringes Einkommen (hier wird die Familienbeihilfe als Einkommen miteingerechnet) nachweisen konnte. Die Frist dafür ist aber bereits abgelaufen.

Unabhängig davon kann man aber auch noch bis 31.3.2017 um einen Heizkostenzuschuss in Höhe von € 60,- bei der Stadtgemeinde Weiz ansuchen. Bei der Berechnung der Anspruchsvoraussetzungen dafür wird die Familienbeihilfe nicht als Einkommen miteingerechnet. Im Unterscheid zum Land können auch alle WeizerInnen, die einen Anspruch auf Wohnunterstützung haben, bei entsprechend geringem Einkommen diesen Zuschuss der Stadt erhalten.

Wohnunterstützung neu

Nachdem es zu Jahresbeginn gelungen ist, bei der Wohnunterstützung NEU nach zu justieren und somit mehr Personen Anspruch auf eine Wohnunterstützung haben als vor dieser Novellierung, kann es sein, dass einige BürgerInnen nochmals Post vom Land erhalten. Lassen Sie sich nicht verwirren, Sie haben keinen weiteren Antrag eingebracht, Ihr Anspruch wurde nur neu berechnet und ist nun erfreulicherweise höher als vor der neuen Regelung.

Schreiben auch Sie mir... jede Anfrage wird beantwortet!

Sie erreichen mich unter
ombudsfrau.thosold@weiz.at.

Sie können mich aber auch gerne persönlich unter 03172/2319-105 kontaktieren und einen Termin vereinbaren. Meine Sprechstunden finden am Mittwoch, dem 15. März zwischen 18 und 20 Uhr und am 29. März zwischen 11 und 13 Uhr im Stadtservice statt.



VzbGM. Mag. Iris Thosold
Ihre Ombudsfrau

Mutig in die neuen Zeiten



Foto: B. Bergmann

Eröffnung Trachtenschmiede am Hauptplatz

Die Trachtenschmiede ist bei weitem kein unbeschriebenes Blatt. Viele Jahre schon werkt das stilsichere Team rund um Elisabeth „Sissy“ Pircheim in Anger. Ende des Jahres tat sich nun eine Chance auf, die Sissy und Lebensgefährtin Franz Reithofer keinesfalls ausschlagen wollten. Gemeinsam fasste man den Entschluss, den alten Standort zu verlassen und ins Traditionshaus Moosbauer am Weizer Hauptplatz zu ziehen. Eine mutige und emotionale Entscheidung, schließlich kämpfen vielen Bezirkshauptstädte mit Standortschließungen und Abwanderungen. Nicht so in Weiz. Darüber freuen sich auch die ehemalige Hausherrin Cornelia Felber-Moosbauer und ihre zahlreichen Stammkunden. Denn mit der Trachtenschmiede weht nun nicht nur neuer Wind über den Weizer Hauptplatz, sondern wird auch Altes behutsam bewahrt. Schließlich steckt in jedem Stück Tracht und Mode immer auch ein Bekenntnis zur Heimat, zum Handwerk und zu seinen Wurzeln.

Am **18. März** will man den Neuanfang in den neu gestalteten Räumen des Traditionshauses Moosbauer mit Freunden, Wegbegleitern, Kunden und Neugierigen gebührend feiern. Für gute Stimmung sorgt unter anderem der ORF Radio Steiermark Wurlitzer.



Eintritt
frei!

Weizer AUTO SCHAU

500 Neu- & Gebrauchtwagen

1. + 2. April 2017

Stadthalle Weiz, 9-18 Uhr

Schauen & gewinnen

- Grillhendl
- Kinderbetreuung
- Hupfburg

€ 500,-
Reisegutscheine

€ 100,-
Servicegutscheine
(9x zu gewinnen)

€ 3.000,-
Tankgutschein*

(Verlosung am Sonntag, um 17.45 Uhr)

* Nähere Infos auf
www.autoschau-weiz.at und
www.einkaufsstadt-weiz.at

www.autoschau-weiz.at

Anzeige

Opening-Event „Die Eventlerin“



Sabine Maierhofer - außergewöhnlich und persönlich
Samstag, 1. April 2017, ab 10 Uhr

Sie erwartet eine ereignisreiche Eröffnungs-Veranstaltung unter dem Motto „Amerika in steirischer Hand“. Kulinarische Köstlichkeiten wie eine Burger- und HotDog-Station sowie ein Gewinnspiel laden zum Mitmachen ein.

Die junge Band „DaMa“ wird mit amerikanisch-steirischen Klängen für eine ausgelassene Stimmung sorgen.

Nutzen Sie an diesem Tag die Chance für ein Erstgespräch in entspannter Atmosphäre. Die Eventlerin macht auch Ihr Fest zu einem außergewöhnlichen Event, das Sie und Ihre Gäste nie vergessen werden. Kreativität, Ideenreichtum und der Mut zu Neuem stehen dabei im Vordergrund.

Das Portfolio beinhaltet die Organisation, Betreuung und Optimierung von Veranstaltungen/Events jeglicher Art wie zB. Hochzeiten, Firmenfeiern, Incentive-Events, Junggesellenabschiede, Tagungen und vieles mehr.

DIE ÖSTERREICH EDITION

- » Jetzt serienmäßig mit Sonderausstattung
- » Inklusive Winterpaket mit Lenkrad- und Sitzheizung
- » Modelle in allen Farben erhältlich
- » Exklusiv für Österreich

LIEBLINGE DER NATION.

Verbrauch gesamt in l/100 km: 4,1 – 4,7 (KARL), 3,4 – 6 (Corsa), 3,8 – 7,1 (Meriva); CO₂-Emission in g/km: 94 – 106 (KARL), 90 – 139 (Corsa), 99 – 166 (Meriva).

Der Opel KARL Inklusive Klimaanlage, Tempomat und Parkpilot hinten. Jetzt schon ab € 11.110,-	Der Opel Corsa Inklusive Bordcomputer, Lederlenkrad und Tempomat. Jetzt schon ab € 13.790,-	Der Opel Meriva Inklusive Nebelscheinwerfer, 16-Zoll-Leichtmetallfelgen und Parkpilot hinten. Jetzt schon ab € 20.290,-
---	---	---

Autohaus Schrank
 Dr.-K.-Widdmann-Str. 32, 8160 Weiz, Tel. 03172/2771
www.autohaus-schrank.at, office@autohaus-schrank.at

Anzeige

BÄCKEREI UND KONITOREI

Wachmann

Aktion im März

10 Stück Semmeln

€ 1,80

Weiz · Marburger Straße 155
 Tel. 03172 4310 · wachmann.co.at

Anzeige

Gelebte berufliche Integration bei Lieb Bau Weiz



Eine Gruppe Studierender aus Australien besuchte kürzlich in Begleitung der Chance B aus Gleisdorf das Großunternehmen Lieb Bau Weiz.

Elf Jugendliche mit erhöhtem Unterstützungsbedarf sind derzeit als Lehrlinge im Weizer Bauunternehmen beschäftigt, was den Betrieb zum Vorzeigebispiel für berufliche Integration macht. Das besondere Interesse der jungen Studierenden aus Australien galt der gelebten Integration von Menschen mit Benachteiligung in das Arbeitsleben. Quer durch alle Bereiche des Unternehmens ist die Bereitschaft für Integration erfahrbar. Unterstützt wird Lieb Bau Weiz von MitarbeiterInnen der Chance B, die im Rahmen von Jugendcoaching und Berufsausbildungsassistenz das Bauunternehmen im Integrationsprozess unterstützen.

„Berufliche Integration ist für uns eine Selbstverständlichkeit, weil wir mit der Region als ein Familienbetrieb sehr verbunden sind. Uns ist es wichtig, dass es den Menschen hier gut geht. Mit der Lehrlingsausbildung setzen wir einen wichtigen Impuls und sichern damit Knowhow und perfekt ausgebildete Fachkräfte für unser Unternehmen“, berichtet DI Doris Enzensberger-Gasser, geschäftsführende Gesellschafterin von Lieb Bau Weiz.

Die Studierenden aus Australien waren von der Kooperation zwischen Lieb Bau Weiz und der Chance B sehr beeindruckt. Besonders spannend erschien ihnen der inklusive Ansatz, bei dem es einzig und allein auf die Arbeit ankommt, die jemand leistet und nicht auf ein mögliches Etikett von Behinderung, unterstrich Univ.-Prof. Dr. Barbara Gasteiger Klicpera vom Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft.

Schreck repariert seit mehr als 25 Jahren



Der Wegwerfgesellschaft zum Trotz: Der bekannte Elektrohändler EP: Schreck in Peesen repariert nahezu alle Elektrogeräte.

Erboste Konsumenten können mittlerweile ein Lied davon singen: Man kauft irgendwo ein Elektrogerät und danach „schert“ sich keiner mehr darum.

Gott sei Dank gibt es noch jemanden, der sich dieser kaputten Geräte annimmt und nach einer Möglichkeit sucht, sie zu reparieren. Denn oft kostet eine Reparatur nicht viel oder die Versicherung zahlt nur diese.

Schon seit mehr als 25 Jahren werden in der hauseigenen Elektro-Meisterwerkstätte des Elektrohändlers Schreck fast alle E-Geräte wie etwa Fernseher, SAT-Receiver und Kaffeemaschinen repariert. Bei Großgeräten wie Waschmaschinen, Geschirrspülern sowie E-Herden oder bei SAT-Anlagen wird meist direkt beim Kunden repariert. Zudem werden auch Elektrogeräte innerhalb der Garantiezeit eingeschickt. Ein Kunde meint dazu: „Es ist toll, dass es so etwas in der heutigen Zeit noch gibt!“

Schrecks Service-Team repariert Elektrogeräte aller Art.

EP: Schreck Elektrohandel

Reparaturen aller Marken.

8160 Weiz, Peesen 57

Mo.-Fr. 8 – 12.30 u. 14 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12.30 Uhr

Tel.: 03172/46000, Onlinehandel: www.schreck.at

EP:Schreck
ElectronicPartner
TV - Video - HiFi - Telecom - PC/Multimedia - Electro
Anzeige

Neu in Weiz: Restaurant „Kulinarium“



Das etwas andere Restaurant im Herzen von Weiz!

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 11 – 17 Uhr / Fr. – So.: 11 – 22 Uhr

Ab 10. März bietet das neue Restaurant „Kulinarium“ in der Dr.-Karl-Renner-Gasse 10 steirische Spezialitäten sowie exklusive Küche. Das Lokal hat jeden Tag geöffnet und bietet zu Mittag nicht nur ein günstiges Drei-Gänge-Menü um € 7,80 an, sondern auch eine Speisekarte mit rein steirischen Spezialitäten.



Am Abend haben Sie zusätzlich zur Abendkarte auch die Möglichkeit, ein wöchentlich wechselndes Vier-Gänge-Menü zu genießen. Köche aus der Hauben- und Sterneküche sowohl aus dem In- als auch aus dem Ausland werden in nächster Zeit ebenfalls zu Gast sein.

Ganz neu und einzigartig in Weiz ist der Familiensonntag, an dem Kinder bis zehn Jahre kostenlos speisen. Dieses Angebot gilt den ganzen Sonntag vom Frühstücksbuffet bis zum Abendessen. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich das nicht entgehen!



Weiz.OnLine high speed internet

In Kooperation mit Innovationszentrum W.E.I.Z., TRIOTRONIK GmbH & XINON GmbH

Das neue Glasfasernetz in Weiz

www.weiz.online | office@weiz.online

Energie trifft Finanzen



v.li.n.re.: Alexander Eichinger (BKS Bank), Klaus Schiefer, Patrizia Maier, Marco Klammner (Steiermärk. Bank und Sparkasse), Barbara Kulmer (Stadtgemeinde), Stefan Haidinger (W.E.I.Z.), Daniela Pretterhofer, Hannes Derler (RAIBA Weiz-Anger), Franz Kern (W.E.I.Z.), Josef Tändl (Volksbank), Gerhart Kreimer, Bernd Mathy (Bank Austria-Uni Credit Group), Andrea Dornhofer-Breisler (W.E.I.Z.)

Stadtgemeinde Weiz, die Energieagentur W.E.I.Z. und unsere lokalen Banken forcieren Energieeffizienz!

Beim Energiecafé am 9. Februar im Innovationszentrum W.E.I.Z. trafen sich VertreterInnen der Stadtgemeinde Weiz und des Innovationszentrum W.E.I.Z. mit Direktoren und leitenden Angestellten der Weizer Filialen der Bank Austria - Uni Credit Group, BKS Bank, RAIBA Weiz-Anger, Steiermärkische Bank & Sparkassen AG und Volksbank Weiz zum Austausch über aktuelle Fördermöglichkeiten und -programme.

Alle Weizer Banken unterstützen ihre KundInnen bei Fragen rund um das Hausbauen, Sanieren und bei Energieförderungen. Zu den aktuellen und neuen Förderprogrammen zählen insbesondere:

- Sanierungsscheck 2017
- KLIEN Photovoltaikförderung 2017
- Handwerkerbonus 2016/2017

In Kooperation mit allen Banken fungiert die Energieagentur W.E.I.Z. als neutrale Anlaufstelle des Landes Steiermark und unterstützt bei verschiedensten Themen- und Fragestellungen wie:

- Energieförderungen
- Erstellung von Energieausweisen
- Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen
- Heizungssysteme und Heizungstausch
- Maßnahmen für Neubau und Gebäudesanierung

- Energiekosteneinsparung f. Betriebe, Landwirte u. Private
- Thermografie-Aufnahmen
- Elektromobilität und Photovoltaik

Für BewohnerInnen der Stadt Weiz gibt es € 50,- Rückerstattung von der Stadtgemeinde Weiz – Büro für Mobilität, (Franz-Pichler-Straße 32).

Weitere Auskünfte: Tel.: 03172/2319-441

oder E-Mail: barbara.kulmer@weiz.at

Förderungen Online

www.innovationszentrum-weiz.at/energieagentur/foerder-infos

www.weiz.at/service/foerderungen

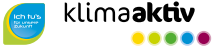
www.wohnbau.steiermark.at

Kostenlose Energieberatung:

Energieagentur W.E.I.Z., Tel.: 03172/603-0,

E-Mail: energieagentur@innovationszentrum-weiz.at

Wir freuen uns auf ein informatives Gespräch mit Ihnen!

Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Energieagentur W.E.I.Z.

Amtlich anerkannte Energieagentur des Landes Steiermark für neutrale Energiedienstleistungen:

- Erstellung von Energieausweisen
- Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen
- Heizungssysteme und Heizungstausch
- Maßnahmen für Gebäudesanierung
- Energie(kosten)einsparung
- Thermografie-Aufnahme und -Beratung
- Neubauberatung
- Elektromobilität und Photovoltaik

Innovationszentrum W.E.I.Z.
 Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz
 Tel.: +43 (0) 3172 603-1100
energieagentur@innovationszentrum-weiz.at
www.innovationszentrum-weiz.at

Radfahrerin des Monats März



Wenn Sie sich auf dem Bild wieder erkennen, dann melden Sie sich bitte im Bürgerbüro der Stadtgemeinde Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-. **Herzlichen Glückwunsch!**



Gehen an die Arbeit. Nicht ins Geld.

Kompromisslos einsatzbereit: Die Transporter von Mercedes-Benz.

Vito Tourer WORKER
109 CDI kompakt
65 kW (88 PS), Vorderradantrieb, 5 Sitze

ab Euro 29.776,-¹⁾
inkl. NoVA & MwSt.

Citan Kastenwagen
108 CDI kompakt
55 kW (75 PS), Vorderradantrieb

ab Euro 12.110,-²⁾
exkl. MwSt.

Sprinter WORKER Pritsche
211 CDI
84 kW (114 PS), RS 3.250 mm

ab Euro 22.645,-²⁾
exkl. MwSt.

2 Jahre
Service
0,- Euro²⁾

#DasRechtAufSich

Kraftstoffverbrauch (NEZF) 4,3–12,9 l/100 km, CO₂-Emission 111–318 g/km
¹⁾ UVP, nicht kartellgebunden. Freibleibend für das Serien-Fzg. ab österr. Vertretung.
²⁾ Bei Abschluss Service-Vertrag BestBasic 4 Jahre/60.000 oder 120.000 km.
Angebot gültig bis 30.06.2017.

Mercedes-Benz
Vans. Born to run.



Josef Harb GmbH Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für Personenkraftwagen und Transporter sowie Verkaufsfahrer, 8160 Weiz, Werksweg 108, Tel. 0 31 72/51 44, e-mail: office@autozentrum-harb.at, www.autozentrum-harb.at

Anzeige

Die ersten Schritte



Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling!

Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an presse@weiz.at. Wenn Sie Ihr Kind im nächsten Weiz Präsent finden, erhalten Sie einen Gutschein für Kinderschuhe im Wert von € 10,- vom Kinderschuhgeschäft Schubidu, das diese Aktion unterstützt.

„Holz und „Handel“ im Mittelpunkt von job spezial



Foto: Gütl

Im Herbst veranstaltet die Lehrlingsinitiative IBI Weiz den großen jobday – im Frühjahr gibt es als Ergänzung dazu den job spezial. Das Besondere an dieser Infoveranstaltung ist, dass hier zwei Berufsbranchen ganz speziell im Mittelpunkt stehen. Diesmal waren es die Lehrberufe rund um das Thema Holz (von der Tischlerei, über die Zimmerei bis hin zum Bau von Fertigteilhäusern) und die Lehrberufe aus dem Bereich Handel (z.B. Sportartikel, Baustoffhandel oder auch Gartencenter). Wie beim jobday gibt es auch beim job spezial Infos aus erster Hand: Personal- und Ausbildungsverantwortliche stehen für die Jugendlichen persönlich für alle Fragen zur Verfügung. Mit dabei waren die Lieb Bau Unternehmensgruppe, Strobl Bau – Holzbau GmbH, Weitzer Parkett, Josef Göbel aus Fladnitz., Intersport Pilz, Landring Weiz und ÖBAU Reisinger.

Interesse und Andrang waren groß – rund 200 SchülerInnen waren heuer mit dabei und befragten die FirmenvertreterInnen zu den möglichen Lehrberufen.

Foto: Simonis


Die SPÖ Weiz
informiert

www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at


Regierungsprogramm–Neu „Für Österreich“

Die Bundesregierung hat sich nach intensiven Verhandlungen auf die Arbeitsschwerpunkte der kommenden 18 Monate verständigt und damit das Regierungsprogramm von 2013 adaptiert. Mehr als zwei Drittel des neuen Arbeitsprogramms entspringen dem „Plan A“ von Bundeskanzler Kern. Die Gremien von SPÖ und ÖVP haben dem Programm zugestimmt, der Ministerrat hat das Papier ebenfalls beschlossen. Bei der Präsentation im Parlament ging der Kanzler in seiner Erklärung vor den Abgeordneten detailliert auf die 46 Punkte des Programms „Für Österreich“ ein.

Es handelt sich um ein ganzes Bündel an Maßnahmen, die Österreich voranbringen werden. Besonders wichtig ist auch, dass dieses gemeinsame Arbeitsprogramm der Bundesregierung ganz konkrete Zeitpläne enthält, wann die Maßnahmen umzusetzen sind. Außerdem ist bei allen Maßnahmen die Finanzierung geklärt.

Die Schwerpunktsetzungen entsprechen den größten Herausforderungen: die Arbeitslosigkeit zu bekämpfen, für Jobwachstum zu sorgen, soziale Gerechtigkeit herzustellen, die Sicherheit auszubauen und das Wirtschaftswachstum zu stimulieren. Es geht darum, Österreich zukunftsfähig zu machen. Das Programm trägt eine klare sozialdemokratische Handschrift, etwa in den Bereichen Arbeit, Bildung und Soziales. Viele Ideen Christian Kerns aus dem „Plan A für Österreich“ haben Eingang ins neue Arbeitsprogramm gefunden, zum Beispiel die Unterstützung älterer Langzeitarbeitsloser, das zweite verpflichtende Gratiskindergartenjahr, Gratis-Tablets für SchülerInnen, mehr Unterstützung für Klein- und Mittelunternehmen, der Ausbau des sozialen Wohnbaus oder die Aufwertung der Lehre und das Integrationsjahr.

Dr. Klaus Feichtinger


Das Team
Krottendorf
informiert

Gedanken zur (Fasten)Zeit

Am Aschermittwoch beginnt traditionell die Fastenzeit. Ich halte sehr viel von einem Leben, das sich an der Natur und ihrem Jahreskreislauf orientiert und nutze diese Zeit auch selbst.

Fasten ist heute moderner denn je, obwohl es für die wenigsten mit der religiösen Vorbereitung auf das Hochfest Ostern als Hauptgrund verbunden ist. Fasten hat mit Verzichten, Entsagen, Weglassen und Abstinenz zu tun. Ich persönlich verzichte in diesen 46 Tagen auf Alkohol und meine tägliche Jause. Als Ergebnis schlafe ich nicht nur besser, sondern ich gewinne die Gewissheit, dass ich meine Impulse immer noch unter Kontrolle habe. Keinesfalls aber würde ich auf die Geborgenheit in meiner Familie, in der vier Generationen zusammenleben, verzichten. Dennoch sollte diese Zeit aber nicht nur allein auf den Verzicht auf Nahrungs- und Genussmittel beschränkt werden, denn man kann auf die unterschiedlichste Weise „weglassen“: Medienfasten, Überdenken der Lebensweise, Verzicht auf ungesunde Gewohnheiten, Ausprobieren neuer Verhaltensweisen, Autofasten oder bewusster Konsum. Als positive Effekte können Entschleunigung, Rückkehr der inneren Ruhe oder mehr Kreativität erzielt werden. Nachdem es sich bei der Fastenzeit um einen überschaubaren Zeitraum handelt und diese Zeitspanne auch gesellschaftlich akzeptiert ist, bietet sich die Chance, neue Verhaltensweisen über diese Testphase hinaus in den Alltag mitzunehmen.

Gleichzeitig möchte ich hier die Gelegenheit nützen, Sie liebe Weizerinnen und Weizer wieder herzlich zu einem Frühstück mit mir und meinem Team – **Frühstück mit FRANZ** – am Samstag, dem 11. März von 8 bis 11 Uhr in den Garten der Generationen einzuladen. Selbstverständlich stehe ich Ihnen persönlich in der Servicestelle Krottendorf sowie unter 0664/60931 190 oder per Mail: franz.rosenberger@weiz.at zur Verfügung.

Vzbgm. Franz Rosenberger



Die **ÖVP Weiz**
informiert

Personelle Veränderungen in der Bezirks-ÖVP

Liebe Weizerinnen, liebe Weizer!

Durch die berufliche Neuorientierung von BGF David Tuttner wurde die Position des Bezirksgeschäftsführers durch Frau Johanna Steinbauer neu besetzt.

Johanna Steinbauer verfügt durch ihre langjährige Tätigkeit als Assistentin der Geschäftsleitung im Bezirksbüro der ÖVP in Weiz über sehr große Erfahrung, kennt die Strukturen der Partei und ihre Funktionäre bestens. Ihre hilfsbereite, menschliche Umgangsform, das Netzwerk zur Landes- und Bundespartei sowie das große Engagement für die Frauenbewegung haben Johanna zu einer unverzichtbaren Anlaufstelle in unserer Gesinnungsgemeinschaft gemacht.

Im Namen der ÖVP-Stadtpartei wünsche ich Johanna Steinbauer im ihrem neuen Tätigkeitsbereich viel Erfolg und Umsetzungskraft für die kommenden Aufgaben.

Gleichzeitig möchte ich hier die Gelegenheit nutzen, um den Stadtparteitag der ÖVP Weiz Ende März 2017 voranzukündigen. Ich darf alle Mitglieder, Sympathisanten und Interessierte einladen und gleichzeitig ersuchen, zahlreich an dieser Veranstaltung teilzunehmen, da auch in unserem Team/Vorstand einige personelle Änderungen zur Disposition stehen. Die Einladungen dazu erfolgen zeitgerecht in schriftlicher Form bis spätestens Mitte März.

GR Werner Riedler
Gf. STPO



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

„Pfatisackerl“



Der Weg zu weniger Plastiksackerln

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft hat gemeinsam mit namhaften Handelsunternehmen, Greenpeace und Global 2000 eine freiwillige Vereinbarung zur Reduzierung der Kunststofftragetaschen beschlossen. Die Vereinbarung basiert auf der neuen Verpackungsrichtlinie der EU, wonach die Mitgliedsländer bis 2019 die Anzahl der Kunststofftragetaschen auf jährlich maximal 90 Sackerl pro Person zu reduzieren haben. (Quelle: BMLFUW).

In Österreich geht die freiwillige Vereinbarung über diese EU-Richtlinie hinaus. Die Vorgabe ist, jährlich maximal 25 Plastiksackerl pro Person und zusätzlich eine Reduktion von Einwegtragetaschen auch aus anderen Materialien (z.B. Papier) zu erreichen. Dieser Vereinbarung haben sich zahlreiche große Handelsunternehmen angeschlossen und sich dazu verpflichtet, Einwegtragetaschen aller Materialien nur mehr kostenpflichtig abzugeben. Ausgenommen davon sind die sogenannten Knotenbeutel in den Frischebereichen wie Gemüse- und Obstabteilungen. Um auch in diesem Bereich eine Verringerung zu erreichen, liegen diese nicht mehr im Kassabereich zur freien Entnahme auf. In Österreich fallen jährlich zwischen 5.000 bis 7.000 Tonnen Kunststofftragetaschen an, das entspricht etwa 0,8 kg pro Einwohner und Jahr. Damit liegt Österreich bei der Vermeidung bzw. Reduktion im Vergleich schon jetzt im europäischen Spitzenfeld. Eine wirksame und leicht umzusetzende Maßnahme zur Vermeidung von Einwegtragetaschen ist die Verwendung eines Einkaufskorbes oder einer Einkaufstasche, z.B. einer Stofftasche.

Der wichtigste Tipp daher für alle KonsumentInnen: Nie ohne Einkaufstasche außer Haus gehen, denn ein Sackerl (Stoffsackerl oder gebrauchtes Plastiksackerl) passt in jede Handtasche!

Die Erde am Limit

Fast 1,5° C Erderwärmung im Rekordjahr 2016

Jedem von uns ist bewusst, dass sich die extremen Bedingungen auf alle Regionen der Welt ganz verschieden auswirken. Die Erderwärmung erhöht die Wahrscheinlichkeit für extreme Wetterereignisse wie Hitzewellen, Dürren und Überschwemmungen. Diese können Schäden in Milliardenhöhe verursachen und die Verfügbarkeit von Trinkwasser und die Minderung von Ernteerträgen verursachen. Gerade benachteiligte Länder sind davon betroffen.

Eines der stärksten Klimaprobleme stellt nach wie vor der Verkehr da. Eine Analyse des VCÖ zeigt, dass in der Steiermark der Verkehr jener Bereich ist, in dem seit 1990 die Treibhausgasemissionen am stärksten gestiegen sind und zwar um fast 600.000 Tonnen!

Im Vergleich dazu schaffte der Energiesektor im Bereich Heizen eine gleich hohe Reduktion! Alles in allem ist der Verkehr in der Steiermark für den Ausstoß von 2,5 Millionen Tonnen CO₂ verantwortlich. Gerade im Verkehrsbereich gibt es aber ein Potenzial für mehr Klimaschutz!

Fast die Hälfte der Autofahrten ist kürzer als 5 km, jede zehnte kürzer als 10 km. Daher versucht die Stadt Weiz immer wieder unsere BürgerInnen zu motivieren, mehr zu Fuß zu gehen, öffentliche Verkehrsmittel oder das Rad zu benutzen. Das ist auch ein Grund, warum wir uns auch immer wieder um EU-Projekte zur sanften Mobilität bewerben.

Es ist wichtig, auf internationalem Niveau zusammenzuarbeiten und sich an guten Beispielen zu orientieren oder zusammen mit Partnern aus den verschiedensten Ländern und Institutionen neue Umsetzungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Natürlich wissen wir alle, dass noch sehr viel getan werden muss, bis wir den gewünschten Umstieg auf mehr sanfte Mobilität schaffen und es für uns ganz selbstverständlich wird, für viele Wege

alternative Fortbewegungsmittel zu benutzen und wir gar nicht mehr verstehen können, dass wir früher für kurze Wege ein eigenes Auto gekauft und benutzt haben!

Für die Umsetzung unserer Ideen brauchen wir Sie! Bitte unterstützen Sie uns und arbeiten Sie in den Beiräten und lokalen Unterstützungsgruppen mit!



Barbara Kulmer
Referentin
für Umwelt und Energie

Autofasten – Heilsam in Bewegung kommen



Eine Initiative von Aschermittwoch bis Ostern: 1. März bis 15. April 2017

Autofasten ist eine einfache Idee: Versuchen Sie während der Fastenzeit Ihren Umgang mit dem Auto zu überprüfen. Ist wirklich jede Fahrt notwendig oder kann ich stattdessen gehen, radeln oder mit dem Bus fahren? Das Ganze erfolgt in der Fastenzeit, aber natürlich kann man Autofasten auch das ganze Jahr praktizieren.

Autofasten hat positive Effekte: mehr Bewegung, mehr Lebensqualität und Kostenersparnis, aber es ist nicht zuletzt auch ein Beitrag zur Reduktion der Schadstoffe, also ein Beitrag zur Entlastung der Umwelt.

Alle näheren Informationen erhalten Sie auf www.autofasten.at/steiermark

Startschuss internationaler Mobilitätsprojekte



Gemeinsam mit vielen Partnerländern aus dem Donauraum wurde das Projekt „CHESTNUT“ im Februar 2017 im slowenischen Portorož gestartet. PartnerInnen in diesem Projekt sind die Städte Odorheiu Secuiesc (Rumänien), Dimitrovgrad (Bulgarien), Prag (Tschechien), Budapest (Ungarn), Dubrovnik (Kroatien) sowie regionale Entwicklungs- und Innovationsagenturen aus Kroatien, Ungarn und Bosnien-Herzegowina. Die wissenschaftliche Betreuung erfolgt durch die Technische Universität Wien.

Das Projekt „CHESTNUT“ soll zur Entwicklung eines besseren, umweltfreundlicheren und sichereren Transport-Systems in urbanen Stadtgebieten des Donauraums beitragen. Dabei sollen Lösungsansätze für die Verwendung von alternativen Mobilitätsmöglichkeiten für die Bevölkerung – insbesondere auch für PendlerInnen – in Pilotaktionen ausprobiert werden. Die im Projekt durchgeführten Maßnahmen sollen einen weiteren Beitrag zur Reduzierung von Lärm, Luftverschmutzung, Staus, CO₂-Emissionen und Unfällen leisten.

Weiz als Partnerstadt fokussiert als Pilotschwerpunkt unter anderem „Aktionen zur Erhöhung des Anteils an e-Mobilität“. Des Weiteren finden begleitende Aktionen wie Pendeln mit Pedelecs, WASTI-Aktionen, Verbesserung der Radinfrastruktur und bewusstseinsbildende Aktionen sowie die Errichtung von Mobilitäts-Hubs (Mobilitätsknoten- und Infopunkte) Berücksichtigung. Im Mai 2017 darf die Stadt Weiz zudem Gastgeber der internationalen VertreterInnen sein.



VertreterInnen aller Partnerorganisationen beim Projekt-Kickoff in Portorož.



Der Projektstart des zweiten Projektes des Programmes Interreg Danube Transnational erfolgte unter dem Titel „CityWalk“ ebenso im Februar dieses Jahres in der ungarischen Stadt Szeged. Insgesamt 17 Partnerorganisationen, darunter viele Städte aus den Donauraumländern Bulgarien, Kroatien, Österreich, Rumänien, Serbien, Slowenien, Slowakei, Ungarn und Tschechien, arbeiten gemeinsam mit der Stadtgemeinde Weiz an der Projektumsetzung. Schwerpunkt dieses 30-monatigen Projektes ist die Verbesserung der urbanen Mobilität mit dem Schwerpunkt Zu-Fuß-Gehen. Eine Zielsetzung ist es, breite Bewusstseinsbildung für BürgerInnen zu leisten, sodass Zu-Fuß-Gehen als eine sanfte Mobilitätsmöglichkeit im Alltagsleben wieder mehr in Betracht gezogen wird. Vermehrtes Zu-Fuß-Gehen fördert nicht nur die eigene Gesundheit, sondern steigert auch die Lebensqualität des gemeinsamen Wohn- und Lebensraumes.

Die Stadt Weiz plant im Rahmen des Projektes „CityWalk“ einen „Masterplan Gehen“, angelehnt an jenen des Lebensministeriums, zu erarbeiten. Schwerpunkte sollen Bewusstseinskampagnen, die Errichtung von Fußgängerleitsystemen in Verknüpfung mit thematischen Wegen in der Stadt (z.B. Energieschaustraße) und als spezieller Schwerpunkt die Zusammenarbeit mit Jugendlichen, SchülerInnen und Kindern (Beispiel: Walking Busses, Elternhaltestellen etc.) sein.



Vertreterinnen der Stadtgemeinde Weiz mit ungarischen und slowenischen Projektakteuren

Die Projekte „CHESTNUT“ und „CityWalk“ werden im Rahmen des EU-Programmes Interreg Danube Transnational zur Entwicklung des europäischen Donauraumes mit Mitteln der Europäischen Union durchgeführt.

Start ins dritte Jahr für das Weizer Repair Café



Kaputte Föns, Bildschirme, CD-Player, Laptops, Kameras, Stereoanlagen, Kaffeemaschinen, Handys, Gartengeräte, Kleidungsstücke, Spielzeug, Fahrräder usw. sind im Repair Café am richtigen Platz.

Wurden 2015 207 Stücke zur Reparatur gebracht, waren es 2016 bereits 232 Stück. Rund 70 % der Gegenstände konnten auch erfolgreich repariert werden. Ein Reparaturversuch zahlt sich aus, denn häufig sind es Kleinigkeiten, die leicht zu reparieren sind, wie ein defekter Einschaltknopf, ein gelöster Draht, Kalk oder Staub. Von drei Geräten können zwei repariert werden, auch können Tipps zur längeren Haltbarkeit und Kontakt Daten von Reparaturwerkstätten mitgenommen werden.

Viele kommen mit ihren defekten Geräten, weil sie ihre Sachen mögen oder einfach Geld sparen möchten. Während und nach dem Repair Café wird viel diskutiert, z.B. über einen regelmäßig geöffneten Werkstatt-raum für alle oder wie Anreize fürs Reparieren und für die Herstellung gut reparierbarer Produkte geschaffen werden könnten. Auf EU-Ebene wird aufgrund des Engagements von Reparaturbegeisterten in ganz Europa bereits über die Verlängerung der Mindestgarantiedauer und weitere reparaturfreundliche Maßnahmen verhandelt. Ein großer Dank geht an alle, die das Repair-Café mit Knowhow, Kuchen und guter Laune unterstützen. Danke auch an den Trödlerladen, die Weizer Grünen, den Abfallwirtschaftsverband und an alle, die beim Warten und Reparieren viel Geduld zeigen.

Die nächsten Termine:

11.3., 29.4. und 1.7. jeweils von 9 bis 13 Uhr im Trödlerladen Weiz in der Dr. Karl-Widdmann-Str 2.

Infotelefon: 0650/4222 512 oder 0664/4252 512

E-Mail: repaircafe.weiz@gmx.at

facebook.com/Repaircafe.Weiz

EU-Projekt DESENT

Die Stadt Weiz wurde als eine mit dem „European Energy Award in Gold“ ausgezeichnete e5-Stadt angefragt, sich am EU-Projekt DESENT, Programmlinie ERANET, zu beteiligen.

Dieses Projekt zielt auf die Entwicklung, Anwendung und Verbreitung eines integrierten Entscheidungs-Unterstützungs-Systems für den Energieverbrauch von Gebäuden und Verkehrssystemen ab, um maximale Effizienz in Bezug auf Energieversorgung und -gewinnung zu gewährleisten. Entwickelt wird dieses integrierte Basissystem von den im Projekt involvierten Forschungs- und UnternehmenspartnerInnen aus den Niederlanden, Norwegen und Österreich. Durch die Verwendung zukunftsorientierter Technologien soll dieses entwickelte System als Planungsinstrument und Entscheidungshilfe für städtische Mobilitäts- und Energiekonzepte dienen. Der Nutzen der Stadt Weiz ist

somit die Anwendung in der Praxis direkt in der Stadt. Als weiteres Ergebnis planen wir eine Mobilitäts-Plattform zu entwickeln, welche alle in der Stadt Weiz vorhandenen Mobilitätsangebote einbindet. Ein wichtiger Punkt ist ebenso die Durchführung einer Analyse des Verkehrsverhaltens, mit deren Hilfe das Mobilitätsangebot in einer Kleinstadt wie Weiz optimiert werden soll.

Diese Analyse soll mit Hilfe eines GPS-Gerätes und eines Mobilitätstagebuches durchgeführt werden, wo alle zurückgelegten Wege innerhalb von sieben Tagen aufgezeichnet werden. Unser Aufruf: Wir benötigen viele interessierte Freiwillige. Bitte melden Sie sich und unterstützen Sie uns! Als Anerkennung erwartet Sie ein „Goodie-Packet“ der Stadt Weiz im Wert von € 30,-.

Nähere Infos: Büro für Mobilität & Umwelt, Franz-Pichler-Str. 30, 03172/2319-441, mobilitaetsbuero@weiz.at



FFG



Das Projekt DESENT wird aus Mitteln des BMVIT/BMWFW gefördert und im Rahmen des Programmes „Energie der Zukunft“ durchgeführt.

Sozialreferentin Michaela Bauer on tour

Um den Kontakt zu pflegen und Informationen auszutauschen, bin ich in meiner Funktion als Sozial- und Gesundheitsreferentin unterwegs und besuche Organisationen und soziale Einrichtungen in der Stadt Weiz.



Gemeinsam mit zahlreichen HelferInnen sind sie einfach für andere da: Michaela Bauer im Gespräch mit Rosa Kouba, Rosi Hütter, Grete Schwaiger und Hubert Pierer von den Sozialen Diensten der Pfarrcaritas Weiz.

Für andere da sein

Unter dem Titel Soziale Dienste der Pfarrcaritas gibt es eine ganze Reihe von Maßnahmen, wo freiwillige HelferInnen sich engagieren und für andere da sind. Neben der Haussammlung oder auch dem ELLA-Kleiderladen (mit Sammelstelle bei der alten Molkerei und Geschäftslokal in der Schulgasse) sind es vor allem Angebote für ältere Menschen, wie zum Beispiel der „Plausch im Heim“. Hier hat man eine neue Form des Besuchsdienstes gefunden, der sicher beispielhaft ist: Jeden ersten Samstag im Monat von 14 bis 16 Uhr treffen sich freiwillige MitarbeiterInnen, um im Bezirkspensionistenheim Weiz BewohnerInnen zu besuchen und mit ihnen zu plauschen.

Ein weiteres Angebot ist die Besuchsdienstgruppe. Es ist die einzige Gruppe, die auch in private Haushalte geht und einen individuellen Besuchsdienst vor Ort anbietet. „Dafür sind unsere MitarbeiterInnen auch geschult, werden zu Weiterbildungen eingeladen und tauschen sich in regelmäßigen Treffen aus“, nennt Hubert Pierer wohl auch ein paar Gründe dafür, warum diese Gruppe nun schon über Jahre hinweg so gut funktioniert. Pierer möchte mit seiner Gruppe nun auch alleinstehende Personen betreuen,

die unmittelbar vom Krankenhaus nach Hause entlassen werden.

„Auch beim Gedächtnis- und Vitaltraining, das jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr im Taborsaal stattfindet, geht es in erster Linie um ältere, oftmals auch demente Personen“, so Grete Schwaiger. Aber ein Stück weit geht es natürlich auch um die Entlastung der Angehörigen. Um das Thema Demenz geht es auch bei der Sprechstunde von Rosa Kouba jeden Montag von 9 bis 12 Uhr im Stadtservice. Hier können sich Betroffene und Angehörige – nach Voranmeldung unter 0676/88 015 469 – kostenlos informieren und beraten lassen.

Meine nächste Sprechstunde: Di., 25.4.2017 von 8 bis 9 Uhr, Stadtservice Weiz



Mag. Michaela Bauer
Referentin
für Soziales und Gesundheit

HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE ≤ 0,85

Wohnen in Weiz / Florianigasse!

Sonnendurchflutet, hochwertiges Raumklima, Fußbodenheizung, barrierefrei (inkl. Lift!), eine Terrasse oder Balkon – das sind die „Hard Facts“ der Wohnungen des 2. Bauabschnittes in Weiz / Florianigasse.



Auch die Lage des Grundstückes ist ein weiterer Vorteil: So sind von hier aus Nahversorger gut erreichbar und eine wunderbare Landschaft direkt vor der Haustür!

Derzeit stehen noch wenige Wohnungen zur Verfügung – **52 m²** (2-Zimmer, getrenntes Bad und WC), **68 m²** (3-Zimmer plus toller Schrankraum) bzw. **94 m²** Dachterrassenwohnung!

Bei der Innenausstattung kann jeder Eigentümer – seinem Stil entsprechend – aus einer Vielzahl an Fliesen, Holzböden, Türen und Sa-

nitärgegenständen wählen. Auch Wände und Installationen werden im Rahmen des Möglichen gerne an die Kundenwünsche angepasst.

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

Weitere Infos unter:
Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER GmbH
8665 Langenwang

Haustiere der Nachbarn

Des einen Freund, des anderen Ärgernis. Hunde sind die besten Freunde des Menschen aber Hundegebell und auch Katzengejammer aus der Nachbarwohnung führen bei Mietern oft zu angespannten Nerven.

Nicht immer läuft zwischen Nachbarn alles reibungslos, egal ob bellende Hunde oder freilaufende Katzen, Haustiere von Nachbarn sorgen nicht selten für Ärger.

Bei Nachbarn mit Hunden ist die Lärmbelästigung durch Gebell eines der größten Ärgernisse. Besonders lautes oder allzu lang dauerndes Hundegebell stört Nachbarn in ihrer Ruhe.

Auch freilaufende Katzen stören so manchen Nachbarn. Halter von Katzen können aber nicht gezwungen werden, ihr Tier ausschließlich in der Wohnung zu halten. Mieter müssen ihr Haustier so halten, dass die Nachbarn nicht unzumutbar gestört werden. Freundlich bleiben und Ruhe bewahren! Bei allen rechtlichen Regelungen und Gesetzen sollte bei Auseinandersetzungen mit dem Nachbarn stets das persönliche Gespräch an erster Stelle stehen. Gesunder Menschenverstand und gegenseitige Rücksichtnahme helfen oft mehr als jedes Gesetz!



Walter Neuhold

Referent
für Wohnen

DLG Weiz: Erfolgreiche Arbeitsmarktintegration



v.l.n.r.: Geschäftsführerin Daniela Klampfer, Ahmad Al Hariri, Iolanda Tufekcic, Prokurist Franz Vorraber (jeweils von Klampfer Druck) und Theres Raith-Breitenberger (DLG Weiz).

Die Gemeinnützige Dienstleistungsgesellschaft der Region Weiz GmbH (DLG) bietet im Rahmen eines vom AMS geförderten Beschäftigungsprojektes Menschen, die aus verschiedenen Gründen Schwierigkeiten haben am erst Arbeitsmarkt Fuß zu fassen, für sechs Monate die Möglichkeit, beispielsweise in der Reinigung, im Grünraum- und Gartenservice, in der Essenzustellung oder im Bügel- und Nähservice einer sinnvollen Tätigkeit nachzugehen.

Ein weiteres Projekt, die sogenannte „Gemeinnützige Arbeitskräfteüberlassung“, dient als Integrationsleasing direkt in regionale Wirtschaftsbetriebe. In diesem Projekt arbeiten seit Dezember 2016 Iolanda Tufekcic, eine Wiedereinsteigerin, sowie Ahmad Al Hariri, ein Asylberechtigter aus Syrien, bei der Universitätsdruckerei Klampfer GmbH in St. Ruprecht/Raab.

Sowohl Frau Tufekcic als auch Herr Hariri werden nach dem Integrationsleasing von der Universitätsdruckerei Klampfer GmbH weiterbeschäftigt. Herrn Hariri wird sogar die Möglichkeit angeboten, eine Buchbinderlehre zu absolvieren, er erhält somit in seiner neuen Heimat eine fundierte Berufsausbildung. Die DLG Weiz möchte sich auf diesem Wege bei der Universitätsdruckerei Klampfer GmbH für die erfolgreiche Arbeitsmarktintegration von Frau Tufekcic und Herrn Hariri recht herzlich bedanken.



Hospiz Weiz

Kostenlose Trauerbegleitung
nach Bedarf

Ingrid Kratzer-Toth

Tel. 0664/2340 121

Hospizteam Weiz
www.hospiz-stmk.at



Unterstützt durch Lions Club Weiz
Ing. Helmut Reimoser

Friedhofsfahrten 2017

Die Fahrten zu den Friedhöfen am Weizberg werden auch in diesem Jahr von der Stadtgemeinde Weiz und der Gemeinde Mortantsch finanziell unterstützt und von einem Mitglied des Seniorenbeirates der Stadtgemeinde Weiz begleitet. Die Fahrten – jeweils am Freitag – beginnen am 21. April und enden am 3. November 2017. Unverändert bleibt der Regiebeitrag von € 1,- pro Fahrt für Erwachsene, Kinder fahren unentgeltlich.

Abfahrt Station von

15.00 Uhr	1	Gleisdorfer Straße – Shell Tankstelle
15.02 Uhr	2	Anzengruebergasse – Kreuzung Wiesengasse
15.04 Uhr	3	Raabgasse – Fa. Mautner
15.06 Uhr	4	Marburger Straße – Café Joker
15.07 Uhr	5	Marburger Straße – Immobilien Neuhold
15.08 Uhr	6	Südtiroler Siedlung – Kaufhaus Pfeffer
15.12 Uhr	7	Fuchsgrabengasse – Bezirkspensionistenheim
15.15 Uhr	8	Göttelsberg – GH Giesinger
15.17 Uhr	9	Mortantsch – Gemeindeamt
15.19 Uhr	10	Kreuzung Göttelsberg Au
15.21 Uhr	11	Waldsiedlung – Pflegezentrum Weiz
15.25 Uhr	12	Hofstattgasse – Kreuzung Ludwig-Schlacher-Gasse
15.27 Uhr	13	Hauptplatz – vis-à-vis Taxistand
15.29 Uhr	14	Marburger Straße – Ärztezentrum A-Z
15.30 Uhr	15	Bahnhofstraße – Hotel Hammer
15.34 Uhr	16	Franz-Pichler-Straße – Haupteingang Volkshaus
15.35 Uhr	17	Straußgasse – Garagen
15.37 Uhr	18	Straußgasse – Kreuzung Anton-Lanner-Gasse
15.38 Uhr	19	Hanuschgasse – Telefonzelle
15.40 Uhr	20	Weizbergstraße – Friedhof

Bei der Rückfahrt um 16.15 Uhr werden die Haltestellen in umgekehrter Reihenfolge angefahren.



Josef Kornberger

Vorsitzender
des Seniorenbeirates

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Mo. 6.3. und 3.4., 9 – 10 Uhr
Stadtservice, Rathausgasse 3

In Memoriam Ida Pfeiffer



Sehr traurig und betroffen waren alle Mitglieder des Seniorenbeirates von der schrecklichen Nachricht, dass unsere liebe Kollegin Ida Pfeiffer uns für immer verlassen musste.

Die liebe Verstorbene gehörte seit 2009 dem Seniorenbeirat an, sehr geschätzt wurden von uns allen ihre Hilfsbereitschaft und Freundschaft. So lange es ihr gesundheitlich möglich war, hat sie als Begleitperson an den Fahrten zu den Friedhöfen am Weizberg teilgenommen.

Wir danken unserer Ida aufrichtig für ihr Engagement, ihre Leistungen und ihre Freundschaft und werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Josef Kornberger

volkshilfe. 
SENIORENZENTRUM
Weiz

Englisch für Kinder schon ab dem 3. Lebensmonat



Connecting the Next Generation

Helen Doron English

SINCE 1985

Bessere Noten - Bessere Zukunft

Spaß und Erfolg von Babybeinen an

Englisch für Kinder & Teens
ab dem 3. Lebensmonat bis 14 Jahre

Jetzt gleich für eine kostenlose Schnupperstunde anmelden

www.HelenDoron.at/Weiz, LC-Weiz: 0664 / 22 31 207, lc-weiz@helendoron.at

Ab sofort gibt es wieder die Möglichkeit, sich für eine unverbindliche Schnupperstunde für den Englischunterricht nach dem Lernprogramm von „Helen Doron“ (Muttersprachenmethode) anzumelden. In kleinen Gruppen von maximal acht Kindern wird Englisch in

spielerischer Form durch gezielte Aktivitäten, Spiele, Lieder und Filme auf die lustigste Art erlernt. Nach der Helen Doron-Methode werden Wörter und Begriffe nicht übersetzt, sondern auf allen Ebenen erlebt. So können schon kleinste Kinder ab drei Monaten in Mutter-Kind-Gruppen die Sprache „erleben“, wodurch Englisch auf natürliche Weise zur zweiten Muttersprache werden kann.

Auf den Grundkurs aufbauend hat das Kind die Möglichkeit, bis zu zwölf Folgekurse zu absolvieren! Das heißt, dass Kinder bis zu 12 Jahren gemeinsam von Babys bis zum Teenageralter in kleinen Gruppen nicht nur Englisch lernen sondern auch gemeinsam den Lernfortschritt erleben! Auch für Teenager gibt es die Möglichkeit, die erlernte englische Sprache zu benutzen und regelmäßig Englisch zu sprechen!

Geben Sie auch Ihrem Kind die Möglichkeit, eine Sprache nicht mühsam zu erlernen sondern mit der Sprache so aufzuwachsen als wäre es ihre zweite Muttersprache!

Nähere Infos:

Helen Doron English

Learning Centre Weiz

Marburgerstr. 48, Tel.: 0664/2231 207

Lee-Ann Brenner

LC-Weiz@helendoron.at

www.helendoron.at/weiz

Schi heil!



Bei schönem, meist sonnigem Wetter konnten einige Kinder des Heilpädagogischen Kindergartens und des Städtischen Kindergartens Schnitzlergasse das Schifahren erlernen oder ihre Kenntnisse verbessern.

Dank des großartigen Einsatzes der SchilehrerInnen der Schischule Eder waren alle Kinder mit Eifer und Ehrgeiz bei der Sache. Einen besonderen Anreiz bot das Fahren mit dem Schlepplift: Alle jungen Pistentalente konnten so auf bequeme Art den Berg bezwingen.

Ein letzter Höhepunkt war der Riesentorlauf am Freitag. Vor zahlreichen, begeisterten Zuschauern moderierte Karl Eder, der Chef der Schischule, das Abschlussrennen mit viel Witz und Charme im Stil eines „Weltcupevents“. Alle Kinder konnten einen „Stockerlplatz“ erringen und stolz ihre Medaillen und Urkunden entgegen nehmen.

EKiZ-Veranstaltungen

März 2017

Schwangerschaft & Geburt

nach Vereinbarung: **Geburtsvorbereitende**

Akupunktur/Moxibutation

ab Do. 9.3., 17 – 18 Uhr: **Schwangerschaftsgymnastik**, 5 EH

ab Di., 14.3., 16.30 – 19 Uhr: **Geburtsvorbereitung**

mit Hebamme, 4 EH

Mi., 22.3., 16.30 – 17.30 Uhr: **Klangreise für werdende**

Mütter

Rund ums Baby

Mo. – Do., 8 – 11 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr u. während der

Still- u. Babygruppe: **Abwiegen von Babys und**

Kleinkindern, Babytragetuchverleih und -beratung

Di. 7.3. u. 21.3., 14.30 – 16 Uhr: **Stillgruppe**

Mi. 15.3. u. 29.3., 15 – 16.30 Uhr: **Babygruppe**

ab Do. 23.3., 14 – 15.30 Uhr: **Babymassage**, 2 EH

Für Kinder

Mo., Di., Do., 9 – 10.30 Uhr: **Stöpselgruppe für Kinder**

von 1 bis 3 Jahren

Mi. ab 1.3. u. Fr. ab 3.3., 9 – 11.30 Uhr: **Die Maxis –**

Wir schnuppern Kindergartenluft, je 6 EH

ab Fr. 3.3., 16 – 17.30 Uhr: **Krav Maga**

Selbstverteidigung, 4 EH

ab Di. 7.3., 14.30 – 16.30 Uhr: **Schwimmkurs**

für Kinder (Anfänger), 5 EH

ab Di. 7.3., 16.30 – 18.30 Uhr: **Schwimmkurs**

für Kinder (Fortgeschrittene), 5 EH

ab Mo. 13.3., 16 – 17 Uhr: **Eltern-Kind-**

Bewegungsbaustelle, 6 EH

Fr. 18.3., 9 – 12 Uhr: **Kreatives Weckerlbacken**

Sa., 31.3., 15 – 16.30 Uhr, Schafbauernhof Neuhold,

Naas-Gössental 5: **Wer fääääährt mit zum**

Schafbauernhof?

Für Frauen

ab Mo. 6.3., 14 – 15 Uhr: **Rückenbildungsgymnastik**

mit Baby

Für Erwachsene

Sa. 25.3., 9 – 12 Uhr: **Klimafreundlicher**

Kochworkshop

Vorträge / Fortbildung

ab Di. 7.3., 19 – 22 Uhr: **Erste Hilfe bei Notfällen mit**

Kindern, 2 EH

Do. 9.3., 15 – 16.30 Uhr: **Kinderwickel & traditionelle**
Hausmittel

Do. 16.3., 19 Uhr: **Unverträglichkeiten und Allergien**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 8 – 11 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr



Anmeldungen:

EKiZ-Büro,

T. 03172/44606 oder 0664/9440 142,

www.ekiz-weiz.at

Gesunde Jause im

Jugendhaus Weiz



Mmmh... Gesunde Jause im Jugendhaus – selbst gemacht! Das ist das Motto der beiden Kochworkshops, die gestaffelt nach zwei Altersgruppen im März 2017 im Jugendhaus stattfinden. Je nach deinem Geschmack kannst du heute deine Gesunde Jause mit gesunden, regionalen Lebensmitteln zusammenstellen und am selben Nachmittag verspeisen. An den Workshops teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen zwischen 9 und 21 Jahren, nach Altersgruppen gestaffelt am:

Dienstag, 21.3.2017 ab 15 Uhr

für alle Kids von 9–12 Jahren (Kiddies Day)

Donnerstag, 23.3.2017 ab 15 Uhr

für alle Jugendlichen zwischen 12 und 21 Jahren

Ort: **Jugendhaus AREA52 Weiz, Franz-Pichler-Str. 17**

Die Teilnahme ist kostenlos, keine Anmeldung erforderlich!

Informationen zu den beiden Workshops gibt's im Jugendhaus Weiz, per Mail an jugendhaus@area52.weiz.at oder telefonisch unter 03172/2319-850.

Öffentliche

Jugendgemeinderatssitzung

Do., 30. März 2017, 18.30 Uhr

Jugendhaus AREA 52

Kiddies Day im Jugendhaus

Seit nun fast 15 Jahren stellt das Jugendhaus AREA52 eine zentrale Anlaufstelle für Jugendliche aus Weiz und Umgebung dar. Egal, ob das Freizeit- oder Beratungsangebot genutzt wird oder man sich „nur“ mit Freunden trifft: das Haus (600m² Innenfläche, 1.500m² Garten) bietet viele Möglichkeiten. Die breite Zielgruppe (Kinder und Jugendliche von 9 bis 21 Jahren) bedeutet, dass viele Wünsche und Bedürfnisse berücksichtigt werden müssen, um ein attraktives Angebot für möglichst viele Jugendliche bereitstellen zu können.

Heute möchte ich auf einen besonders erfolgreichen Programmpunkt hinweisen: den „**Kiddies Day**“ im Jugendhause AREA52.

Jeden Dienstagnachmittag (13 – 17 Uhr) ist das Jugendhaus ausschließlich für Kids im Alter von 9 – 12 Jahren geöffnet. Die Kinder können hier den Nachmittag mit ihren FreundInnen verbringen und das gesamte Angebot kostenlos nutzen: Brettspiele, Tischtennis, Drehfußball, Billard, Darts, Playstation, Nintendo und vieles mehr. Außerdem gibt es an jedem Kiddies Day einen speziellen auf die Interessen der Kinder zugeschnittenen Programmpunkt. Das jeweilige Monatsprogramm kann auf <http://area52.weiz.at/> eingesehen werden. Komm ins Jugendhaus und mach mit!



GR Bernd Heinrich, MSc
Referent
für Kinder, Jugend und Familie

Kinderparlament Weiz

NÄCHSTES TREFFEN:
Dienstag, 7. März, 16 Uhr
im Jugendhaus Weiz

Für alle Kids von 9-12 Jahren

Infos und Anmeldung: 03172/2319-850
oder direkt im Jugendhaus Weiz, Franz-Pichler-Straße 17

Komm vorbei – Mach mit!



Sei kein Hase!



Jetzt zum **Osterkurs** anmelden
und Führerschein machen.
07. – 15.04.

fahrschulen
korossy
& **kiskilas**



80
Jahre

Besser fahren lernen.

Weiz 03172/2243
Gleisdorf 3112/2559
www.korossy-kiskilas.at

Anzeige

Bass und Bässer

Kunsthhaus Weiz
Frank-Stronach-Saal

Sonntag,
26. März 2017

18:00 Uhr

Konzert der Klasse > E-Bass <

EINTRITT FREI.

Pistengaudi der Volksschule Weiz



Ein unvergessliches sportliches Ereignis erlebten die Kinder der Volksschule Weiz kurz vor den Semesterferien. Die Eltern organisierten gemeinsam mit der Schule unter der Leitung von Martina Gohla erstmals einen dreitägigen Schikurs für die 1. Klassen. Nach dem Unterricht gab es ein gemeinsames Mittagessen, danach schlüpfen die Kinder zunächst in die Schisachen, dann in den Bus und ab ging es auf die Sommeralm. An den ersten beiden Tagen wurde auf der Piste in intensiven Kursen mit der Schischule Eder am Fahrstil gearbeitet. Selbst 30 cm Neuschnee und stürmisches Wetter am ersten Tag konnten den Pistenspaß nicht trüben. Frische Luft und viel Bewegung sorgten für gute Laune und rote Wangen. Am letzten Tag zeigten die kleinen Sportler beim Abschlussrennen, was sie alles gelernt haben. Mit roten Wangen präsentierten sie bei der Siegerehrung in der Schule stolz ihre Medaillen.

CLARA KOGLER

MITTWOCH
29.03.2017
EUROPASAAL 19:00 UHR

WERKE VON:
HOFFMEISTER
HINDEMITH
SAINT-SAËNS

PODIUM JUNGER SOLISTEN

Musikschule Weiz



Öffnungszeiten: Mi. 9 – 12 Uhr und Do. 14 – 17 Uhr
jeden ersten Samstag im Monat: 14 – 17 Uhr
Feiertags geschlossen!

Voranmeldung für Schulgruppen und Sonderführungen: Harald Polt, Mobil: 0664/60 931 255,
harald.polt@weiz.at

Voranmeldung für Reisegruppen:
Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing,
Tel: 03172/2319-660, tourismus@weiz.at

Tag der offenen Tür an der NMS III Weiz



Wie bereits im Vorjahr fand der Tag der offenen Tür an der NMS Weiz III auch heuer wieder an einem Samstagvormittag statt. Zahlreiche Volksschulkinder waren mit ihren Eltern am 28. Jänner dieser Einladung gefolgt und informierten sich bei verschiedenen Stationen über das breite Angebot.

Vorgestellt wurden unter anderem die beiden Zweige EDV & Sprachen mit Englisch und Italienisch sowie Natur & Technik mit den Fächern Naturwissenschaftliches Experimentieren und Ökologie.

Die Besucher konnten aber auch viele im Rahmen der individuellen Lernzeit entstandene Portfolios zu verschiedensten Themen bewundern und auch selbst kurzerhand kleine Mindmaps und ähnliche Arbeiten erstellen.

Dass auch der musische Bereich und das Handwerk an der NMS III nicht zu kurz kommen, zeigten Ausstellungen aus dem bildnerischen Bereich und aus dem Werkunterricht sowie musikalische und tänzerische Darbietungen.

Die kleinen Gäste konnten auch noch in vielen anderen Bereichen selbst aktiv werden, wie zum Beispiel im BE-Saal, wo sie selbst Kunstwerke gestalten durften, in der Bücherei, wo sie verschiedene Spiele wie z. B. Schach ausprobieren konnten, und in der Sporthalle bei Bewegungsspielen.

Auf großes Interesse stieß auch jene Station, in der der Einsatz einer interaktiven Tafel in Verbindung mit iPads erlebt werden konnte. Diese Medien bereichern den Unterricht in den EDV & Sprachen-Klassen.

Weil so viel Action hungrig und durstig macht, gab es Fruchtsäfte und Mehlspeisen für alle Besucherinnen und Besucher.

Dir. J. Perner



Poly Weiz & Lehrlingsausbildungszentrum Weiz



Wer praktisches Talent und Fingerfertigkeit mitbringt, ist für einen Lehrberuf geeignet.

Die Lehre bietet viele berufliche Perspektiven. Um Lehrstellensuchenden die Wahl zu erleichtern, verfolgt die PTS Weiz das Konzept der Kooperation mit den heimischen Betrieben für einen perfekten Übergang zwischen Schule und Wirtschaft, das heißt, die Fachbereichsgruppen KFZ, Bau/Holz, Elektro, Metall und Handel/Büro absolvieren ihren Praxisunterricht direkt in den Unternehmen.

Ein erfolgreiches Beispiel ist die Zusammenarbeit mit dem Lehrlingsausbildungszentrum Weiz. Im 1. Semester werden zwei Gruppen mit je 13 SchülerInnen theoretisch und praktisch für die Aufnahmeprüfungen vorbereitet. Im 2. Semester liegt der Ausbildungsschwerpunkt auf dem gewählten Bereich Elektrotechnik oder Metalltechnik.

Die hohe Qualität in der Ausbildung, die Arbeit mit modernsten Systemen und die Möglichkeit der Auslandserfahrungen sind einige Vorteile der Industrielehre.



Alle Firmen suchen interessierte und leistungsstarke Lehrlinge. Technische Sachverhalte verstehen, handwerkliches Geschick und soziale Kompetenz sind die entscheidenden Kriterien. „Das Wollen, das Können und der Respekt im Umgang mit KollegInnen sind die Basis für ein erfolgreiches und glückliches Berufsleben“, meint dazu Ing. Johann Bloder, der Leiter des Lehrlingsausbildungszentrums ANDRITZ Hydro. Engagierte Jugendliche sind gefragt und müssen sich zwischen Angeboten von mehreren Firmen entscheiden.

„Ich will die Lehre und die Matura!“ – kein Problem: Viele Betriebe unterstützen das Modell Lehre mit Matura. Lehrlinge können ihren Wunschberuf erlernen, eigenes Geld verdienen, Praxiserfahrung im Berufsalltag sammeln und gleichzeitig eine Hochschulreife erlangen.

Wichtige Information für alle AbsolventInnen der Neuen Mittelschulen: Die Anmeldung am Poly Weiz bis 20. März 2017 nicht versäumen!

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

„Weiz Präsent“ erscheint mit einer Auflage von 11.350 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

1/1 Seite (183 x 251 mm)		1/3 Seite quer (183 x 80 mm)		1/8 Seite quer (183 x 26 mm)	
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend)	€ 608,-	1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm)	€ 262,-	1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm)	€ 174,-
1/2 Seite quer (183 x 123 mm)		1/4 Seite quer (183 x 59 mm)		Rückseite 4c	€ 740,-
1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm)	€ 366,-	1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm)	€ 217,-	Doppelseite 4c	€ 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer.
Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.

VBC im Finale

Am 12.2. stand der VBC TLC Weiz im Finale des österreichischen Volleyball-Cups. Nach sehr spannenden Spielen in den ersten Runden konnte sich die Weizer Mannschaft für das Cup-Finale der letzten vier qualifizieren. Der Cupsieg wurde in einem zweitägigen Turnier in Amstetten ausgespielt. Im Halbfinale wurde Salzburg niedergelassen, im Finale stand man dem Team aus Amstetten gegenüber. Das Weizer Team schlug sich sehr wacker, aber leider war der Gegner zu stark und wir verloren mit 0:3. Im Namen der Stadt möchte ich dem Team von Sektionsleiter Mag. Gernot Schoberer und Trainer Saša Jovanovic meinen größten Respekt für die Leistung und den Kampfgeist aussprechen und zum größten Erfolg in der Vereinsgeschichte gratulieren. Die Stadt wurde von euch hervorragend präsentiert!

Abschlussfeier der Sektion Parkour

Die Semesterabschlussfeier der Sektion Parkour war ein großer Erfolg für Trainer Mag. Florian Ascher und sein Team. Mehr als 107 Kinder, Eltern, Geschwister und Interessierte konnten am 11.2. die neue und sehr fordernde Sportart ausprobieren und die aktiven SportlerInnen bestaunen. Ich bin begeistert von dieser absolut spannenden Sportart und es war schön zu sehen, wie viele Kinder und Jugendliche begeistert mit Florian Ascher arbeiten. Nähere Infos zur Sektion Parkour & Free-running findet man auf der Website des ATUS Weiz.



GR Christof Prassl

Referent
für Sport und Freizeit



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Erfolge bei der Steirischen Karate-Meisterschaft



Am 4. Februar nahmen zehn Sportler des Karate-Do Weiz an den Steirischen Karate-Meisterschaften in Fürstenfeld teil.

Nach intensivem Training konnte unser erfolgreicher Nachwuchs eine Gold-, drei Silber- und drei Bronzemedallien nach Weiz holen.

Steirische Meisterin wurde Patrizia Pirker im Bewerb „Kata Allgemeine Klasse – Unterstufe“, ebenso erkämpfte sie sich im Bewerb „Kata U21“ den Vizemeistertitel. Silber holte sich noch Claudia Frieß („Kata U16“) und Markus Heidenbauer („Kata U16“).

Bronze ging an Jonas Hasler, welcher im Bewerbe „Kata U16“ antrat, Nathanael Nitzlnader in „Kata U12“ und Kevin Popovic im Bewerb „Kata U14“.

Nur knapp das Stockerl verpasst haben Aleya Vurucu, Jonas Oberbauer, Tobias Herbst und Alan Hasic, für die es das erste Antreten bei einer Meisterschaft war.

Wir gratulieren unseren Sportlern recht herzlich zu diesen erfolgreichen Platzierungen.



Sport im März 2017

Fußball

Meisterschaftsspiele Regionalliga Mitte

SC ELIN Weiz – ATSV Stadl-Paura

Sa. 11.3.2017, 15 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

SC ELIN Weiz – Union Gurten

Fr. 31.3.2017, 19 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Meisterschaftsspiele Steir. Oberliga Süd-Ost

SV Magna ELIN Motoren Krottendorf – FC Bad Radkersburg

Sa. 18.3.2017, 19 Uhr, ELIN Motoren Arena, Preding

SC ELIN Weiz II – TSV Kirchberg/R.

Sa. 25.3.2017, 19 Uhr, SIEMENS Energy Stadion

Basketball

Meisterschaftsspiele Jugend U16

ATUS Sparkasse Weiz – UBSC

Sa. 4.3.2017, 17 Uhr, Sporthalle I,
NMS Offenburgergasse

ATUS Sparkasse Weiz – Kapfenberg I

Sa. 1.4.2017, 17 Uhr, Sporthalle I,
NMS Offenburgergasse

Badminton

3. ÖBV Schüler-Ranglistenturnier 2016/17

Sa. 11.3./So. 12.3.2017, 10 Uhr, Sporthalle II,
NMS Offenburgergasse

3. ÖBV Jugend-Ranglistenturnier 2016/17

Sa. 18.3./So. 19.3.2017, 10 Uhr, Sporthalle II,
NMS Offenburgergasse

Handball: WJU14 – Klarer Heimsieg gegen die HSG Graz



Am 10.2. feierten die WJU14-Mädls des Handballclubs Weiz gegen die Gegnerinnen der HSG Graz einen 32:21 Heimsieg!

Motiviert durch neue Trainingshosen, gesponsert von Physiotherapie Geßlbauer – vielen Dank an dieser Stelle an Daniel Geßlbauer – starteten die jungen Damen voll konzentriert ins Spiel. Schnelles Spiel nach vorne war der Auftrag des Trainers, welcher gut umgesetzt wurde. Nach acht Minuten stand es bereits 9:2, das Spiel war somit früh entschieden und die Fans und Eltern konnten ihre Nerven schonen. Mit elf Treffern war Aufbauspielerinnen Magdalena Seidler besonders erfolgreich im Abschluss.

Als Drittplatzierter geht es nun ins Obere Play-Off. Mit Trofaiach und Bärnbach/Köflach spielen sie dort um den steirischen Meistertitel. Gratulation und alles Gute für das Obere Play-Off!

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8–18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter
für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei.
Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Kinderlauftreff und Lauftraining für Jugendliche



Bei den Steirische Crosslaufmeisterschaften in Graz-Rosenhain wurde **Vivien Tröster** vom RC TRI RUN ATUS Weiz erstmals Steirische Meisterin im Crosslauf. Bei schwierigen Bedingungen über Schnee und steile Passagen gewann die Weizer Nachwuchsläuferin die Meisterschaft in der Klasse WU12. Über die 1,8 km lange Strecke konnte sie die Zweitplatzierte Chira-Marie Siebenhofer (TUS Kainach) um knappe fünf Sekunden distanzieren.

das Laufen in der Natur und im Wald werden öfters integriert.

Ziel des Trainings ist es, die jungen SportlerInnen abseits anderer Sportarten für Wettkämpfe in körperlichen und taktischen Belangen vorzubereiten, die allgemeine Physis zu stärken, den Laufstil zu optimieren und das Verletzungsrisiko durch spezifische Übungen zu senken.

Die Lauftreffs starten jeweils dienstags ab 28.3. um 17.30 Uhr. Der Treffpunkt kann je nach Übungsschwerpunkt und Wetter variieren und wird rechtzeitig auf der Webseite des RC TRI RUN ATUS Weiz bekanntgegeben: www.rc-tri-run-weiz.at.

Nähere Informationen gibt es auch bei Übungsleiter Johannes Kopp (Tel. 0664/8011 771 506).

Der RC TRI RUN ATUS Weiz startet wieder mit dem „Kinderlauftreff“ und dem „Lauftraining für Jugendliche“.

An jedem Dienstag lädt der RC TRI RUN ATUS Weiz Kinder und Jugendliche ein, um gemeinsam zu Laufen und zu Trainieren.

Beim „Kinderlauftreff“ wird auf spielerische Art und Weise das sportliche Laufen den Kids näher gebracht. Der Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund, Teambuilding und die Heranführung zu ersten Wettkämpfen kommen aber auch nicht zu kurz. Die Dauer der Einheiten betragen jeweils ca. 50 Minuten.

Das „Lauftraining für Jugendliche“ dauert ca. 60 Minuten, mit dem Schwerpunkt Bahntraining, aber auch



Der RC TRI RUN ATUS Weiz „Kinderlauftreff“ sowie das „Lauftraining für Jugendliche“ erfreuen sich großer Beliebtheit.

INTERSPORT WEIZ

SAISON-START AKTION

SPORT TO THE PEOPLE

WEIZ, Kapruner Generatorstr. 5, Tel. +43 (0)3172/2715

GUTSCHEIN

-20%

auf das gesamte **Fitness- und Runningtextil-Sortiment**

Gültig bis 11.03.2017 bei INTERSPORT in Weiz, Kapruner Generatorstr. 5. Ausgenommen: Flugblattartikel, Stappreise. Nicht mit anderen Gutscheinen und/oder (Rabatt)Aktionen kombinierbar. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar.

Anzeige

Cirque Noël in Weiz



Bitte merken Sie sich unbedingt den **7. und 8. April** im Weizer Kunsthaus vor. In dieser Woche kommt der Cirque Noël zu einer Probewoche nach Weiz und wird zweimal das musikalische Zirkustheaterstück „Seasons“ aufführen. Die Bühne des Weizer Kunsthauses mutiert dabei in einen Marktplatz im 16. Jahrhundert und taucht ein in die wunderbare Bilderwelt von Pieter Bruegel. Internationale KünstlerInnen, Gaukler, Artisten und MusikerInnen aus acht Nationen werden dabei Höchstleistungen bieten. Unter der Regie des Argentiniers Adrian Schvarzstein unternimmt man eine Reise in vier Jahreszeiten, die als Metapher für den ganzen Lebenszyklus stehen. Eine fantastische Geschichte von Liebe, Sehnsucht, Mut und dem permanenten Wandel.

Die Entwicklung der Produktion „Seasons“ hat über zwei Jahre in Anspruch genommen: Regisseur Schvarzstein ist zwischen Spanien, Finnland und Belgien hin und her gereist, um mit den Artisten an ihren individuellen Performances zu arbeiten. Dieses Miteinander internationaler KünstlerInnen hat die Zusammenarbeit spannend, inspirierend, ungewöhnlich aber auch aufwendig gemacht.

Geleitet wird die Produktion mit 22 Akteuren-Innen von Werner Schrempf und Diana Brus, beide sind auch die künstlerischen Leiter des alljährlich stattfindenden Straßenfestival „La Strada“. Nach diesem Auftritt in Weiz geht die Produktion auf Tournee nach Nordamerika: Toronto und Montreal sind bereits fixiert, über zusätzlich Aufführungsorte in den USA wird noch verhandelt.

Karten für die Weizer Aufführung sind in allen Ö-Ticket Verkaufsstellen bzw. online und natürlich in der Verkaufsstelle im Stadtservice erhältlich.



StR Mag. Oswin Donnerer

Referent
für Kultur

Aufführungen der Theaterfabrik Weiz

„Die Farm“

Frei nach George Orwells „Animal Farm“.

Wir sitzen am Lagerfeuer und träumen von einer Revolution. Wir haben nichts zu verlieren. Wir haben eine Welt zu gewinnen.



Aufführungen im Volkshaus Weiz:

20.3., 19 Uhr • 21.3., 9 u. 11 Uhr

22.3., 11 u. 19 Uhr • 23.3., 11 u. 19 Uhr

Karten: Tel. 0664/2243 122 • Preis: € 5,-/€ 10,-

Regie: Bea Dermond & Clemens Zabini

„Lysistrata“

Für Menschen ab 16

Im Stück „Lysistrata“ – die „Heeresauflöserin“ – thematisierte der griechische Komödiendichter Aristophanes vor rund 2.500 Jahren den Kampf einiger Frauen gegen die Männer als Verursacher von Kriegen und den damit verbundenen Leiden. Sie besetzen unter der Führung der Titelheldin Lysistrata die Akropolis und verweigern sich fortan sexuell ihren Gatten: „Make Love OR War“!



Aufführungen im Volkshaus Weiz:

29.3., 19 Uhr • 30.3., 11 u. 19 Uhr

31.3. 11 u. 19 Uhr • 1.4., 19 Uhr

Karten: Tel. 0664/8861 57 50 • Preis: € 5,-/€ 10,-

Regie: Herbert Peharz, Musik: Julian Werl

Ausstattung & Bühne: Markus Boxler

Für Schulklassen gibt es wieder kostenlose Workshops zu den Stücken! Infos: Tel. 0660/9304 270



Stadtbücherei

Weiz**Öffnungszeiten:**

Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: <https://buecherei.weiz.at>

LESERINNEN DES MONATS:

Ingrid Lechner (Oma) und **Miriam** (3 Jahre, Enkelin): Was kann es Schöneres geben, als mit Oma gemeinsam Bücher zu lesen? Wenn die Geschichten dann auch noch von Conni oder Leo Lausemaus sind, ist das Vorlesevergnügen für Miriam perfekt.

TIPPS DER STADTBÜCHEREI WEIZ:**Buchtipp Pia Grunner-Reimoser**

Günther Jakobs:

**Ritter Otto und sein Reittier –
Reittier und sein Ritter Otto**

Ein lustiges Pappbilderbuch zum Schmunzeln über einen kleinen, essfreudigen Ritter und sein treues Reittier, das immer weiß, wie es seinen Ritter findet!

VERANSTALTUNGEN:**Weltcafé Brasilien:****„Soja – Der Fleisch gewordene Wahnsinn“**

Film und anschließender Vortrag/Gespräch über Sojaanbau mit dem Filmemacher Thomas Bauer.

Mi. 15.3.2017, 19 Uhr, Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

Kooperation der Stadtbücherei, Weltladen Weiz, Welthaus Graz, Faire Gemeinde Weiz.

Lesekuschelzeit für 0 – 3-Jährige

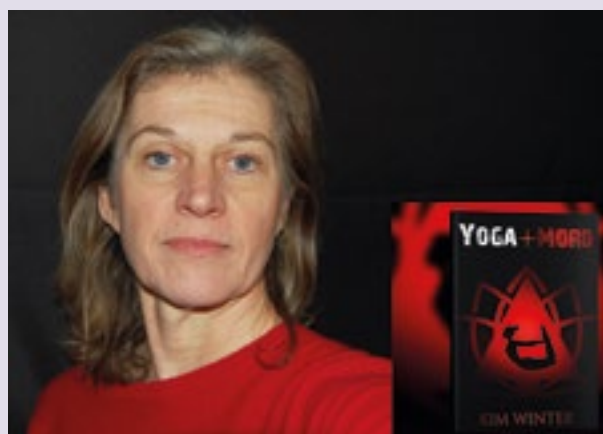
Fr. 24.3. u. 21.4.2017, 9.30 – 10.30 Uhr, Stadtbücherei

Anmeldung bis 22.3. bzw. 19.4. erforderlich!

Kostenlose Bildungsberatung

Di. 4.4.2017, 15 – 17 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung.

Mag. Susanne Zierer (Tel. 0664/8347 156)

Lesung: „Yoga + Mord“

Der zweite Roman der gebürtigen Weizerin Gudrun Ranftl, die ihre Werke unter dem Pseudonym Kim Winter veröffentlicht.

Do. 6.4.2017, 19.30 Uhr, Stadtbücherei
Eintritt frei!

Kulturvorschau

Literarische Soirée: Mirella Kuchling (8.3., Jazzkeller)



Foto: M. Kanizaj

Mirella Kuchling liest am Internationalen Frauentag aus ihrer Frauenzimmer-Trilogie.

Die Musik steuert das Duo „Langtaucher“ bei.

Benefizkonzert: „Piano ARTventure“ (10.3., Kunsthaus)



Der Rotary Club lädt zu einem besonderen Klavierkonzert, sechs PianistInnen aus vier Ländern spielen mit 60 Fingern auf 176 Tasten. Simona Solce, Aris Feslikidis, Helmut Iberer, Bernhard Ludescher, Uli Rennert und Andreas Woyke präsentieren ein

PANTIKE – Das Pan(flöten)musical (31.3., Kunsthaus)



Eine mystische Vereinigung von Panflöte & Tanz erwartet die Kulturinteressierten, wenn Wolfgang Niegelhell und das Ensemble der Tanzschule Eichler auf der Kunsthausbühne gastieren. Der Hirtengott Pan webt mit seiner Flöte einen mächtigen Zauber – seine magischen Melodien erzählen von Liebe, Verführung, Kampf und Versöhnung und erwecken eine schon längst vergessene Welt aus grauer Vorzeit zum Leben.

Duo Steinberg, Havlicek & Helmut T. Stippich „Alles Gute WEIZ“ (15.2., Volkshaus)



Foto: C. Fabry

Seit 25 Jahren spielen Traude Holzer und Peter Havlicek als Duo Steinberg und Havlicek alte und neue Wiener Lieder. Nachdem sie sich an der Jazzabteilung der Musikhochschule Graz kennengelernt hatten, entdeckten die beiden bald ihre gemeinsame Leidenschaft für die Wiener Musik.

Osterbluesnight (7.4., Deja Vu)



Die Rock-Blues-Band „thanX“ gastiert bei der 19. Osterbluesnight wieder im Café DejaVu. Als Special Guest ist heuer die John Mayer Blues Experience eingeladen. Ein Pflichttermin für alle Blues-Freunde!

Robert Stützle & Tres Alegrias (19.4., Garten der Generationen)



Die neueste CD von Robert Stützle beschäftigt sich vorwiegend mit brasilianischer Musik, Samba, Ijexa, aber auch Reggae oder Partido Alto, und wurde gemeinsam mit der Band „Tres Alegrias“ aufgenommen. Im Rahmen eines Benefizkonzertes des Lions Clubs gastierten Stützle & Tres Alegrias in Weiz.

An Evening with Pat Metheny (11.5., Kunsthaus)



TopTipp:

20 Grammys und 33 Grammy-Nominierungen in zwölf Kategorien bestätigen den weltbekannten Gitarristen und Komponisten Pat Metheny als einen der erfolgreichsten Jazzmusiker unserer Tage. Er kommt mit seiner Band bei seinem einzigen Österreich-Termin im Rahmen der Weizer Jazzdays ins Kunsthaus.

Beim zweiten Termin der Jazzdays am 12. Mai steht dann die Bigband Weiz feat. Raphael Wressning mit „organic moments“ auf der Bühne.

VORSCHAU:

Bob Geldof and The Bobkatz (7.10., Kunsthaus)

Das nächste Sensationskonzert:

Der legendäre Live-Aid-Initiator, unermüdlicher Kämpfer für die Ärmsten dieser Welt, Ex-Frontmann der „Boomtown Rats“ und von der Queen zum Ritter geschlagene Weltstar hat immer gesagt, dass ihn als Kind der Sechziger generell nur zwei Dinge interessieren: Musik und Politik. Was wohl daran lag, dass „diese beiden Bereiche damals noch untrennbar“ waren, wie er meint. Darum würde Bob Geldof die „Welt auch durch die Sprache des Rock begreifen“ und seine Weltsicht anderen durch diese besondere Ausdrucksform vermitteln.





Wir machen Musik

FRÜHLINGS-KONZERT

KAMERADSCHAFTSKAPELLE WEIZ

SAMSTAG, 18. MÄRZ 2017

Beginn: 19.30 Uhr

KUNSTHAUS WEIZ

Frank Stronach Saal

www.kameradschaftskapelle.at

Eintritt: Freiwillige Spende
















WEIZ IM BILD

Anlässlich
„125 Jahre Elektrische Industrie“
sucht das Stadtarchiv Weiz

Amateurfilme und -Fotos

zu den Themen
„Neues aus Industrie, Verkehr,
Technik und Umwelt“

1955 – 2015

Kontakt:
Dr. Susanne Kropac
Mail: stadtarchiv@weiz.at
Tel.: 0664/60931251



Bibliothek am Weizberg

Buchvorstellungen von Kerstin Klaminge und Sabrina Pieber

Michael Good:

**Die Suche – Karl Plagge, der Wehrmachtsoffizier,
der Juden rettete**

Michael Good, der Autor und Sohn zweier jüdischer Überlebender des Zweiten Weltkriegs, berichtet über einen Mann, ohne den seine Mutter nicht überlebt hätte und der ihm damit das Leben erst möglich gemacht hat. Er schreibt hautnah und in einem Tonfall, der dem Leser die Schrecklichkeit und auch die Wunder der damaligen Zeit sehr nahe bringt. Für alle, die das Thema Zweiter Weltkrieg interessiert, ein Buch, das man gelesen haben sollte.

Thomas Raab:

Still – Chronik eines Mörders

Karl Heidemann ist gesegnet mit einem unfassbar sensiblen Gehör, doch meist erscheint ihm selbst dies als Strafe und Fluch anstatt als Segen. Seine Sehnsucht nach absoluter Stille findet er im Tod, denn erst tot sind Menschen und Tiere gleichermaßen still und friedlich, so jedenfalls denkt Karl. Schon bald zieht er eine blutige Spur des Todes durchs Land, immer auf der Suche nach Ruhe und Frieden.

Sandra Brown:

Sündige Gier

Der Top-Anwalt Derek Mitchell weiß nicht wie ihm geschieht als er während eines Transatlantikfluges von einer schönen Unbekannten verführt wird, doch richtig mysteriös wird es erst als er seine Verführerin Abends in den TV-Nachrichten sieht.

Öffnungszeiten: Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr,
Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr

www.weizberg.bvoe.at, weizberg@bibliotheken.at

*Sprechstunden 2. Vzbgm. Franz Rosenberger
nach telefonischer Vereinbarung unter
03172/2319-190 in der Servicestelle Krottendorf*

Theaterfahrt Stadtgemeinde Weiz

Der Zwerg / Der Gefangene

Tragisches Märchen in einem Akt von Alexander Zemlinsky und Luigi Dallapiccola. Text von Georg C. Klaren, frei nach Oscar Wildes „Der Geburtstag der Infantin“.

In deutscher Sprache mit Übertiteln.

**Mi., 29.3.2017, 19.30 Uhr, Opernhaus
Graz**

Anmeldeschluss: Montag, 13.3.2017

Anmeldungen:

- Kulturbüro, Rathausgasse 3, Maria Eggl
Tel.: 03172/2319-623 (9-12 und 14 – 16 Uhr)
E-Mail: maria.eggl@weiz.at
- Lydia Stockner, In der Erlach 8, 8160 Weiz
Tel.: 03172/41 236 (ab 19 Uhr)

Benefizkonzert Taborkirche, Weiz

VOCALIX
& The Heavybones
DAS Posaunenquintett

Sa. 25. März 2017 19:30

Musikalische Leitung: Andreas Schinnerl

www.vocalix.at 0664/2484479

Kartenverkauf: Weinhof Leitner (Göttelsberg)
Trafik am Hauptplatz
Kulturbüro Weiz

Mit dem Konzerterlös unterstützen wir eine Familie aus Weiz!
Vorverkauf €12 / Abendkassa €15 / Kinder unter 15 Jahre frei

Berichte aus Krottendorf



Blumenschmuckvortrag 2017



Foto: Kleine Zeitung

Do., 30. März 2017, 19 Uhr, Garten der Generationen

Blühende Gärten und Balkone mit Mehrwert stehen im Mittelpunkt der Ausführungen.

Informieren Sie sich bei Renate Jausner-Zotter, der Geschäftsführerin des Landesblumenschmuck-Bewerbs, über die Vielfalt an Blumen, Gehölzen, Stauden, Kräutern und Gemüse. Sie wird anhand von Bildern der Blumenschmuckteilnehmer Objekte, Gärten sowie einige Bilder von teilnehmenden Gemeinden zeigen. Ebenfalls werden die Kriterien sowie die Anmeldemöglichkeiten zum Blumenschmuckwettbewerb erklärt.

Als Dankeschön für die Ortsbildpflege erhalten alle TeilnehmerInnen einen Wertgutschein in der Höhe von € 8,- sowie ein kleines Blumenpräsent.

Knödelschiessen der Stadt Weiz



Foto: Team FRANZ

Auf der Anlage des amtierenden Landesmeisters ESV Krottendorf fand am 4. Februar im Garten der Generationen das vom Ortsteil Krottendorf organisierte jährliche Knödelschießen der Stadt Weiz statt. Rund 80 Begeisterte beteiligten sich beim Wettkampf um Knödel und Ehre.

Beim anschließenden Knödel-Ball im GH Wilhelm in Büchel feierte das grüne Team um Bürgermeister Erwin Eggenreich seinen Gewinn des Knödels mit dem roten Team um Ortsteilbürgermeister Franz Rosenberger, der den Gewinn der Ehre aus dem Vorjahr wiederholen konnte, in geselliger Ausgewogenheit.

Jahreshauptversammlung des ÖKB Stadtverbandes Weiz



Foto: Habe

Ohne den erkrankten Obmann Walter Binder fand am 12.2. im Gasthof Ederer die diesjährige Jahreshauptversammlung des ÖKB statt. Über 100 Mitglieder und die ganze Kameradschaftskapelle waren anwesend

und konnten die zahlreich erschienen Ehrengäste wie NAbg. Dr. Klaus Feichtinger, Oberst Dieter Allesch, LAbg. Bgm. Bernhard Ederer oder Bgm. Erwin Eggenreich begrüßen.

Aus den Berichten der einzelnen Referenten ging hervor, dass der ÖKB Weiz zur Zeit 702 Mitglieder hat, die Festredner hielten Grußworte und dankten allen Mitarbeitern und Mitgliedern des ÖKB Weiz.

Anschließend gratulierten der Vorstand und die Ehrengäste den verdienstvollen Mitgliedern, die alle mit verschiedenen Orden ausgezeichnet wurden.

Welch‘ Überraschung....

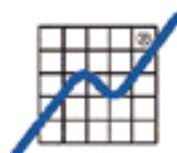


Die Einführung der Registrierkassenpflicht wird das Budgetloch doch nicht stopfen!

Vor rund zwei Jahren noch als ein wesentlicher Beitrag zur Gegenfinanzierung der Steuerreform kolportiert, erweisen sich die geplanten Mehreinnahmen aus der Einführung der Registrierkassenpflicht als nicht realistisch. Satte 900 Millionen Euro jährlich – „sehr konservativ“ gerechnet – erwartete sich Finanzminister Hans-Jörg Schelling seinerzeit an zusätzlichen Einnahmen aus der Mehrwertsteuer. Dabei ging man davon aus, dass fünf Prozent der Umsätze nicht deklariert wurden. Doch scheinen die unter Generalverdacht gestellten österreichischen Unternehmer steuerehrlicher zu sein als gedacht. Friedrich Schneider, Experte für Betrugsbekämpfung an der Uni Linz, stellte Ende

letzten Jahres fest, dass seinen Schätzungen zufolge die Mehreinnahmen an Mehrwertsteuer im Jahr 2016 lediglich bei 80 bis 120 Millionen Euro liegen werden. Selbst wenn die Anfangsschwierigkeiten in den kommenden Jahren überwunden sind, liegen seiner Aussage nach die Mehreinnahmen bei lediglich 250 bis 300 Millionen Euro jährlich.

Die Registrierkassenpflicht ist grundsätzlich zu begrüßen, denn keiner hat etwas zu verbergen. Jedoch hätte man schon bedenken sollen, dass die Anschaffung und Einführung einer solchen Registrierkasse, die dann auch noch den ab April 2017 erforderlichen Manipulationsschutz aufweist, für kleine Unternehmen mit € 15.000 oder ein wenig mehr an Umsatz (nicht Gewinn!) finanziell schwer machbar ist, zumal diese ja in der Regel keine Mehrwertsteuer abführen müssen. Bleibt abzuwarten, wie die Regierung die fehlenden Einnahmen kompensieren will – mit einer Verwaltungsreform vielleicht?



Wesonig + Partner

Wesonig + Partner Steuerberatung GmbH

Birkfelder Straße 25, 8160 Weiz

Tel. 03172/3780-0, office@wesonig.at, www.wesonig.at

Jahreshauptversammlung des Alpenvereins



Stolze Ehrungen für 25-, 40-, 50-, 60- und sogar 70-jährige Vereinszugehörigkeit konnte der 1. Vorsitzende Siegfried Pirkheim mit seinem Alpenvereinsteam anlässlich der heurigen Jahreshauptversammlung vornehmen.

Eindrucksvolle Tätigkeitsberichte der verschiedenen Neigungsgruppen im Alpenverein Weiz beleuchteten die sehr erfolgreiche Vereinsarbeit. Mit nahezu 2.600 Mitgliedern ist die Sektion zur viertgrößten in der Steiermark herangewachsen.

Ein sehr hoher Stellenwert wird der Ausbildung, nicht nur junger Alpinisten beigemessen. So stehen 36 ausgebildete Wanderführer, Instrukturen und Jugendleiter im Einsatz für sichere und auch abenteuerreiche Bergerlebnisse. Von einem sehr engagierten Jugendteam wird jeden ersten Samstag im Monat ein Kinderklettern am Wittgruberhof angeboten.

Mehr zu den Angeboten des Alpenverein Weiz auf www.alpenverein-weiz.at.

Berichte der Stadtfeuerwehr Weiz



Aufmerksame BürgerInnen haben es schon bemerkt: Der Fuhrpark der Stadtfeuerwehr Weiz wurde modernisiert. Das Tanklöschfahrzeug mit der taktischen Bezeichnung „TLF-A 4000“, Baujahr 1991, wurde durch ein neues Fahrzeug ersetzt. Im Lauf der Zeit hat sich im Steirischen Feuerwehrwesen so einiges verändert. So trägt das neue Fahrzeug die taktische Bezeichnung „HLF 4“ und bezeichnet ein „Hilfeleistungsfahrzeug“ der größtmöglichen Klasse 4. Gebaut und ausgeliefert wurde das Fahrzeug von dem Unternehmen Magirus-Lohr aus Kainbach bei Graz. Das „Actros“-Fahrgestell stammt von Mercedes. Das höchstzulässige Gesamtgewicht beträgt 18 Tonnen und befördert neben dem Fahrer acht Feuerwehrleute. Die geräumige Mannschaftskabine ermöglicht das sichere Ausrüsten eines Atemschutztrupps (drei Kameraden mit schwerem Atemschutz) bereits auf der Anfahrt zum Einsatzort. Die Sicherheit für die freiwilligen Retter wird ohnedies groß geschrieben: Neueste LED-Technologie beleuchtet die Geräteräume sowie das Umfeld des Fahrzeugs, Blaulichter und die Verkehrsleiteinrichtung am Heck sorgen für eine frühzeitige Erkennung im Straßenverkehr.



Das HLF 4 führt 3800 Liter Wasser sowie 60 Liter Schaummittel mit. Damit können beispielsweise die Schnellangriffseinrichtung mit 60 Meter Schlauch oder

der kombinierte Wasser-/Schaumwerfer gespeist werden. Darüber hinaus verfügt das Fahrzeug über einen Stromerzeuger, einen Lichtmast mit vier kombinierten LED/Halogen-Scheinwerfern sowie Werkzeug und Ausrüstungsgegenstände für die technische Hilfeleistung.



Von Dezember 2016 bis Februar 2017 hatten alle KameradInnen die Gelegenheit, mit dem Fahrzeug und seinen Geräten zu üben. Seine Einsatz-Premiere hatte das HLF 4 am 4. Februar als die Feuerwehr Weiz zu zwei Brandmeldeanlagen-Alarmen sowie einem Küchenbrand in die Goethegasse gerufen wurde. Angebranntes Kochgut sorgte hier für starke Rauchentwicklung. 15 Mann rückten mit vier Fahrzeugen zum Einsatzort aus. Der Brand konnte von einem Hausbewohner weitgehend gelöscht werden, an der Küche entstand jedoch hoher Sachschaden. Die Besatzung des HLF 4 kontrollierte den Brandherd mit der mitgeführten Wärmebildkamera und entfernte das Kochgut.

Doch was wäre die beste Ausrüstung, ohne den Feuerwehrmann der sie bedient? Technologisch hat sich im Fuhrpark und im Feuerwehrhaus in den letzten Jahrzehnten so einiges verändert. Nur eines ist unverändert geblieben: Noch immer sorgen sehr gut ausgebildete, freiwillige Feuerwehrmitglieder mit großer Motivation für den Brandschutz und die Sicherheit der Bevölkerung von Weiz und auch weit darüber hinaus.

Am **22. April** besteht die Möglichkeit, das neue HLF 4 zu besichtigen. Im Rahmen von „145 Jahre Stadtfeuerwehr Weiz“ bieten wir allen Interessierten von 10 bis 15 Uhr einen **„Tag der offenen Tür“** mit Fahrzeugsegnung. Nähere Infos dazu auf www.stadtfeuerwehr-weiz.at.

WERDERITSCH
WIR BEWEGEN MENSCHEN
www.werderitsch.at

A-8181 Arndorf 78 / Stmk. Tel: 03178 / 28200 Fax: Dn 14
Elisabeth: 0664 / 145 33 05
Wolfgang: 0664 / 380 36 83 Mail: office@werderitsch.at
Therapiefahrt, Behindertentaxi, Behindertentransport, Schülertransport, Berufschülertransport, Ausflüge, Airportservice

Reisebüro - Busse - Mietwagen - Taxi

5.3., 2.4., 7.5., 11.6. Casino Mond € 39,- Bus, Mittagessen, € 12,- Spielkapital 11.3. Einkaufsfahrt nach Udine Busfahrt € 48,- 8.-17.4. Ostern auf der Trauminsel Ischia Busf., 9 x HP im 4* Hotel Sorriso, Ausflüge (Amalfiküste, Capri, Pompeji, Vesuv, Inselrundfahrt), Wanderungen Aktionsspreis € 739,- (2 Pers.) € 1.400,- 29.4.-1.5. München € 289,- 10.-14.5. Muttertag in Rovinj Schnäppchen € 329,- Busfahrt, 4 x HP im 4* Hotel Istra inkl. Getränke z. Abendessen 25.-28.5. Christi Himmelfahrt in Šibenik € 339,- 3.-6.6. Pfingsten in Poreč, Novigrad od. Portorož ab € 299,- 15.-18.6. Fronleichnam in Mali Lošinj od. Opatija € 379,- 20.-25.6. Superschnäppchen Rabac € 359,- Busfahrt, 5 x HP im 4* Hotel inkl. Ausflug u. Weinprobe 1./2.7. Linz mit Abendschiffahrt € 199,- 8./9.7. Legoland Deutschland € 229,- Busfahrt, 1 x NÄ./Fr., 2 Tageseintritte 2 Erw. u. 2 Ki. € 670,- 16.-23.7. Badeurlaube in Poreč, Portorož od. Novigrad 30.7.-6.8. Badeurlaub in Rimini 12.-18.8. Badeurlaub in Mali Lošinj od. Opatija 23.-27.8. Wandern u. Genießen am Wilden Kaiser	€ 39,- € 48,- € 739,- (2 Pers.) € 1.400,- € 289,- € 329,- € 339,- ab € 299,- € 379,- € 359,- € 199,- € 229,- € 670,-
--	--

Anzeige

Dear Mr. Manager!



This is an official video of the Weltladen – not world shop – fair trade store. This is the best store of the world. We have the best coffee of the world, it's true. Some say you have the best coffee of the world, fake news. Our coffee is the best. It's true.

You say you have 24 different kinds of coffee. We have ten different brands of coffee. They are fair traded and organic. They are for every taste – not only filled in 24 different capsules. It's fantastic. And some of the coffee is from Mexico – we love Mexican, we love all small coffee farmers, it's fine.

You sell all over the world and earn a lot of money, huge money. And you get rich. We buy all over the world and pay good prices for the farmers. They don't get rich, but it's more than just to survive – it's great, isn't it.

Your coffee – prices are really great – fantastic. If we had your prices we would make big profit. We have fair prices. So we don't have to build walls and fences around our home. Fantastic!

You try to optimize your tax-expenditures. We give you a hint – we don't make any profit, so we pay no income tax at all. It's great.

You have George Clooney, he is a nice guy and everybody loves his smile and his charm. We have Tina. She is really fantastic. She's great, it's true. And she helps everybody to decide for the right and best tasting coffee. And everybody loves her charm.

So we really agree that you are first. But if your customers ask: „What else?“ – We can give you the answer: „Weltladen-coffee!“

Walter Plankenbichler

Solidarpreis 2017

Do., 16. 03. 2017 18 Uhr
im KWB Besucherzentrum in St. Margarethen/R.

Impulsvortrag zum Thema

Ethik in der Wirtschaft

von

Univ.-Prof. Dr. Leopold Neuhold

Musikalische Begleitung durch den Jugendchor Grenzenlos

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Solidarregion Weiz

www.solidarregion.at

WEIZ IM INTERNET:

www.weiz.at

Vorträge / Kurse / Workshops

Do. 2.3.17, 19 Uhr, Kunsthaus/Hannes-Schwarz-Saal
AKTION: Weiz fastet 2017. Fasten-Einführung.
 Info: NutriTeam OG, Mag. Susanne Müller-Knall
 (Tel. 660/3054 884)

Do. 2.3.17, 19 – 20 Uhr, G. d. Generationen/Seminarraum
PILATES mit Monika Klamler. Kurs jeden Donners-
 tag zur gleichen Zeit, Kurseinstieg jederzeit mög-
 lich. Info: Tel. 664/3143 804

Sa. 4.3.17 – So. 5.3.17, 10 – 18 Uhr, Kunsthaus/Foyer
INFOMESSE: Gute Arbeit – besser leben. Infostän-
 de u. Fachvorträge zu den Themen: Familie, Ar-
 beit, Bildung, Ernährung, Fitness, Freizeit. Eintritt
 frei! Veranstalter: SPÖ-Frauen Oststmk. Info: Tanja
 Hierzberger (Tel. 664/7344 22 04)

Di. 7.3.17, 18.10 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
GOLDEN DANCE FITNESS. Tanzfitness zu gemisch-
 ten Rhythmen, gemütliches Tempo, einfache Schritt-
 kombinationen. Jeden Dienstag zur gleichen Zeit. An-
 meldung: BAWOA Barbara Woath (Tel. 664/1733 205)

Di. 7.3.17, 19.20 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
SPICY DANCE FITNESS. Tanzfitness zu lateinameri-
 kanischen Rhythmen, flottes Tempo, abwechslungs-
 reiche Schrittkombinationen. Jeden Dienstag zur glei-
 chen Zeit. Anmeldung: BAWOA Barbara Woath (Tel.
 664/1733 205)

Sa. 11.3.17, 9 – 13 Uhr, Trödlerladen, Dr.K.-Widdmann-Str. 2
WEIZER REPAIR-CAFÉ. Reparatur u. Upcycling
 nicht mehr funktionstüchtiger Gegenstände. Keine
 Entsorgung! Info: Tel. 0650/4252 512 od. per E-Mail:
 repaircafe.weiz@gmx.at

Mo. 20.3.17, 16 Uhr, Jugendhaus AREA52
HIP-HOP KURSE für Kinder ab 6 Jahren. Info: HTS Gleis-
 dorf – Verein zur Förderung von HipHop, Tanz & Sport

Mo. 20.3.17, 19.30 Uhr, Jugendhaus AREA52
TANZKURSBEGINN für ANFÄNGER. Info: KUM-
 MER-MEINE TANZSCHULE (Tel. 676/3433 272)

Sa. 25.3.17, 17 Uhr, EKIZ Weiz, Resselg. 6
KLIMA-KOCHWORKSHOP. 4-Gänge-Menü in Bio-
 Qualität, Tipps und Infos über die Zusammenhänge
 zw. Klima u. Ernährung. Veranstalter: Klimabündnis
 Steiermark. Info: Tel. 3172/44 606

Di. 28.3.17, 17 – 19 Uhr, Sozialzentrum Weiz, Waldsiedlung 4
PFLEGESTAMMTISCH für pflegende Angehörige.
 Profis geben praktische Tipps rund ums Thema Pfl-
 ege. Teilnahme kostenlos! Anmeldung: Tel. 03172/44
 888-41 (Mo. – Fr.: 8 – 13 Uhr)

Di. 28.3.17, 17.30 Uhr, Kunsthaus/Hannes-Schwarz-Saal
AK-VORTRAG: Erbrecht. Info: Waltraud Dallinger
 (Tel. 5 7799 4400)

Do. 30.3.17, 19 Uhr, G. d. Generationen/Großer Saal
**VORTRAG: Blühende Gärten und Balkone mit Mehr-
 wert.** Vortragende: Renate Jausner-Zotter. Info: Ser-
 vicestelle Krottendorf (Tel. 3172/2319-204)

Sa. 1.4.17, 8 Uhr, Garten der Generationen/Großer Saal
TAUSCHMARKT für KINDERARTIKEL 2017
 Info: Servicestelle Krottendorf (Tel. 3172/2319-204)

Di. 4.4.17, 19 Uhr, Kunsthaus/Hannes-Schwarz-Saal
INFOVERANSTALTUNG: Dauerhaft gesund und
 schlank mit persönlichem Figurplan. Veranstalter:
 LifeStyle Fitness- und Gesundheitszentrum Weiz.
 Info: Tel. 664/4413 177

Mi. 5.4.17, 19 – 20 Uhr, G. d. Generationen/Seminarraum
PILATES mit Monika Klamler. Kurs jeden Mittwoch
 zur gleichen Zeit, Kurseinstieg jederzeit möglich.
 Info: Tel. 664/3143 804

Do. 6.4.17, 19 – 20 Uhr, G. d. Generationen/Seminarraum
PILATES mit Monika Klamler. Kurs jeden Donners-
 tag zur gleichen Zeit, Kurseinstieg jederzeit möglich.
 Info: Tel. 664/3143 804

Fr. 7.4.17, 8 – 10 Uhr, Koblischek by Katrin, Bismarckg. 2-4
KREATIV-FRÜHSTÜCK WEIZ #14. Vernetzung u.
 Austausch innerhalb der oststeirischen Kreativwirt-
 schaft. Anmeldung per E-Mail: weiz@wir.gestalten.es

Fr. 7.4.17, 16 Uhr, G. d. Generationen/Großer Saal
SCHREIBWERKSTATT: Andrea Sailer. Veranstalter:
 Rotary Club Weiz. Info: Kulturbüro (Tel. 3172/2319-620)

Mehr Infos: www.weiz.at

Aus den Nachbargemeinden

KULTUR

So. 26.3.17, 9 – 12 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
FRÜHSTÜCK BEI UNS. Kabarett mit Hofbauer Gug-
 gi inkl. herzhaftem Frühstücksbuffet. Karten: € 20,- /
 VvK: € 17,-. Info u. Karten: Gemeindeamt Thannhausen
 (Tel. 3172/2015), Trafik am Hauptplatz.

VORTRÄGE / SEMINARE / KURSE

Do. 2.3.17, 10 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
GOLDEN DANCE FITNESS. Tanzfitness zu gemischten
 Rhythmen, gemütliches Tempo, einfache Schrittkom-
 binationen. Jeden Dienstag zur gleichen Zeit. Anmel-
 dung: BAWOA Barbara Woath (Tel. 664/1733 205)

Do. 2.3.17, 18.15 Uhr, Unterfladnitz/Gemeindezentrum
SPICY DANCE FITNESS. Tanzfitness zu lateinameri-
 kanischen Rhythmen, flottes Tempo, abwechslungs-
 reiche Schrittkombinationen. Jeden Donnerstag zur
 gleichen Zeit. Anmeldung: BAWOA Barbara Woath (Tel.
 664/1733 205)

Fr. 3.3.17, 18.15 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
YOGA: „Body & Soul“. Flowyoga zum Wochenaus-
 klang, Mobilisieren, Aktivieren und Entspannen. Je-
 den Freitag zur gleichen Zeit. Anmeldung: BAWOA
 Barbara Woath (Tel. 664/1733 205)

Do. 9.3.17, 19 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
**VORTRAG: Erhöhter Blutzucker – erhöhte Blutfette –
 was tun?** Vortragende: Diätologin Christine Pint, MSc.
 Anmeldung bis 2.3. bei GK Tanja Hierzberger (Tel.
 664/7344 2204) od. im Gemeindeamt Thannhausen
 (Tel. 3172/2015)

Fr. 10.3.17, 19 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
VORTRAG: Krankheiten vorbeugen. Vortragender:
 Helmuth Matzner. Anmeldung bis 9.3. unter Tel.
 3172/2015 od. per E-Mail: gde@thannhausen.at

Stadtmarketing Weiz

OSTERMARKT

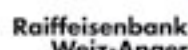
Samstag

8. April

Südtiroler Platz, Weiz

**FAHRRADBÖRSE
KINDERPROGRAMM**

- Kinderflohmarkt
- Alpakas, uvm...





Kulturbüro im Kunsthaus, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-620 | www.kunsthhaus-weiz.at
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–12 und 14–16 Uhr
Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, 8160 Weiz, Tel. 03172/2319-650
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–18 Uhr | **Alle Ö-Ticket-Verkaufsstellen** (Rathaus, RAIBA, Volksbank...)

CIRQUE NOEL: SEASONS

EIN MUSIKALISCHES ZIRKUS-THEATER-STÜCK



Fr | 7 | 4 | 2017

Sa | 8 | 4 | 2017

Kunsthhaus Weiz | 19.00 Uhr



CHINESISCHER NATIONALCIRCUS

„HONGKONG HOTEL“

Fr | 24 | 3 | 2017

Kunsthhaus Weiz | 19.30 Uhr

AUSSTELLUNG SKULPTUREN

Mit Freunden im Steinbruch



Seit nunmehr 15 Jahren treffen sich Bildhauer und Maler im Sommer für eine Woche im Steinbruch von St. Margarethen im Burgenland. Sie setzen unter fachkundiger Leitung von Prof. Manfred Gollowitsch und Klaus Gmoser ein Thema in Stein und Farbe um. Die Ergebnisse einer intensiven Sommerwoche werden nun in einer gemeinsamen Ausstellung präsentiert.

Vernissage: **Do 9. 3. 2017** | 19:30 | **Weberhaus Weiz**

Dauer der Ausstellung: bis 24.3.2017

Öffnungszeiten: Di, Fr 15–18, Mi, 9–13 und 15–18, Do 8:30–18:30

KUNSTHAUS WEIZ FRITZ PUMM

VIER GEMALTE ERZÄHLUNGEN 02.03. – 25.03.2017



Vernissage: **Do 2.3.2017** | 19.30 Uhr | **Kunsthhaus/Stadtgalerie**
Begrüßung: Dr. Georg Köhler | Einführung: Ing. Johann Baumgartner
Eröffnung: Mag. Oswin Donnerer
Öffnungszeiten: Do u. Fr 15–18, Sa 9–12 Uhr

LITERARISCHE SOIRÉE: MIRELLA KUCHLING

Musik:
„Langtaucher“

Mi | 8 | 3 | 2017

Jazzkeller Weiz | 19.30 Uhr

VERNISSAGE: FRIEDENSPLAKAT- WETTBEWERB

Lions Club Weiz

Dauer der Ausstellung: bis 8.4.17

Mi | 29 | 3 | 2017

Kunsthhaus / Stadtgalerie | 19.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: **Kunsthhaus Stadtgalerie** bei Ausstellungen: Do u. Fr 15–18, Sa 9–12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthaus**, Eingang Rathausgasse 3: Mo–Fr 9–12 und 14–16 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**: Di, Fr 15–18, Mi, 9–13 und 15–18, Do 8:30–18:30 Uhr

Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: Stadtservice Weiz, Kunsthhaus-EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200, Mo, Di, Mi, Fr 8–16 Uhr, Do 7:30–18 Uhr, **Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus**, Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo–Fr 9–18 Uhr

Infos zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthhaus@weiz.at | **Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Kulturbüro, Weiz | **Redaktion:** Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz

Programm 8. März - 8. April

piano ARTventure

BENEFIZ-KLAVIERKONZERT

6 PianistInnen aus
4 Ländern spielen
mit **60** Fingern auf
176 Tasten

Fr 10.3.2017
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

Multivisionsshow:
**Patagonien – Südl.
Chile/Argentinien**
Vortragender: **Wolfgang Fuchs**

Di 14.3.2017
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

**Sterzinger
Köhldorfer
Schaden**

Fr 17.3.2017
Jazzkeller Weiz | 20.00 Uhr

Lieder von
der Liebe ...

... und
anderen
Kuriositäten

Wir machen Musik

**FRÜHLINGS-
KONZERT**

**KAMERAD-
SCHAFTS-
KAPELLE
WEIZ**

Sa 18.3.2017
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

SONNTAGSVARIETÉ:

EDDIE LUIS
und die Gnadenlosen

So 19.3.2017
H.-Schwarz-Saal | 17.00 Uhr

So 9.4.2017
H.-Schwarz-Saal | 17.00 Uhr

Mi. 8.3.17 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
LITERARISCHE SOIRÉE: MIRELLA KUCHLING – Musik: „Langtaucher“

Do. 9.3.17 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
VERNISSAGE: SKULPTUREN – Mit Freunden im Steinbruch – Dauer der Ausstellung: bis 24.3.17

Fr. 10.3.17 18.30 Uhr, Stadtmuseum, Elingasse 10
PRÄSENTATION: ERNÄHRUNGSWEISE & SPEISEZUBEREITUNG IM 2. WELTKRIEG

Fr. 10.3.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: PIANO ARTVENTURES – Benefizkonzert des Rotary Clubs Weiz

Sa. 11.3.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KABARETT: PAUL PIZZERA – Veranstalter: Event-Pro

Di. 14.3.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
MULTIVISIONSSHOW: PATAGONIEN - SÜDLICHES CHILE/ARGENTINIEN – Vortragender: Wolfgang Fuchs

Mi. 15.3.17 19.00 Uhr, Kunsthau/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
WELTCAFÉ BRASILIEN – Soja: Der Fleisch gewordene Wahnsinn

Do. 16.3.17 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
URANIA-LESUNG U. -BUCHPRÄSENTATION: RONALD POSCH
„Bauernopfer - Bauerntäter - Feldpostbriefe eines steirischen Soldaten im Zweiten Weltkrieg“

Fr. 17.3.17 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KONZERT: STERZINGER / KÖHLDORFER / SCHADEN – Lieder von der Liebe und anderen Kuriositäten

Sa. 18.3.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
FRÜHLINGSKONZERT: KAMERADSCHAFTSKAPELLE

So. 19.3.17 17.00 Uhr, Kunsthau/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
SONNTAGSVARIETÉ: EDDIE LUIS & DIE GNADENLOSEN

Mo. 20.3.17 19.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK: DIE FARM – Weitere Aufführungen: 21.3., 9 u. 11 Uhr; 22.3., 11 u. 19 Uhr; 23.3., 11 u. 19 Uhr

Fr. 24.3.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
CHINESISCHER NATIONALCIRCUS: „HONGKONG HOTEL“

Sa. 25.03.17 19.30 Uhr, Taborkirche
BENEFIZKONZERT: VOCALIX – Gäste: The Heavybones, DAS Posaunenquintett

So. 26.3.17 18.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: BASS UND BÄSSER – Musik der Klasse E-Bass. Eintritt frei!

Mi. 29.3.17 19.00 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
VERNISSAGE: FRIEDENSPLAKATWETTBEWERB Lions Club Weiz – Dauer der Ausstellung: bis 8.4.17

Mi. 29.3.17 19.00 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
THEATERFABRIK: LYSISTRATA – Make love or war – Weitere Aufführungen: 30.3., 31.3., 1.4.

Mi. 29.3.17 19.00 Uhr, Europasaal
KONZERT: PODIUM JUNGER SOLISTEN

Do. 30.3.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
FOTO-FILM-LIVE-REPORTAGE: „VON DER ADRIA IN DIE ARKTIS“ – Vortragsreihe „Abenteuer Fernweh“

Fr. 31.3.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT & TANZ: „PANTIKE - DAS PAN(FLÖTEN)MUSICAL“

Sa. 1.4.17 - So. 2.4.17 9.00 - 18.00 Uhr, Stadthalle
WEIZER AUTOSCHAU 2017 – Veranstalter: Einkaufsstadt Weiz

Sa. 1.4.17 10.00 Uhr, Südtirolerplatz
OPENING-EVENT: „DIE EVENTLERIN“ – Sabine Maierhofer - außergewöhnlich & persönlich!

Sa. 1.4.17 19.00 Uhr, Europasaal
KONZERT: PODIUM JUNGER SOLISTEN

Sa. 1.4.17 19.30 Uhr, Kunsthau/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
KONZERT: DUO STEINBERG & HAVLICEK mit Helmut T. Stippich „Alles Gute“

Di. 4.4.17 19.00 Uhr, Europasaal
KONZERT: PODIUM JUNGER SOLISTEN

Do. 6.4.17 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
AUTOREN-KRIMILESUNG: „YOGA UND MORD“ – mit Gudrun Ranftl alias Kim Winter

Fr. 7.4.17 16.00 Uhr, Garten der Generationen/Großer Saal
SCHREIBWERKSTATT: ANDREA SAILER

Fr. 7.4. u. Sa. 8.4.17 19.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
CIRQUE NOEL: SEASONS – Ein musikalisches Zirkus-Theater-Stück

Fr. 7.4.17 20.00 Uhr, Café-Bar-Lounge DejaVu/Kunsthau
19. OSTERBLUESNIGHT 2017 – Mitwirkende: thanX, Gert „Buffi“ Felber und John Mayer Blues Experience

Sa. 8.4.17 20.00 Uhr, Stadthalle
TECHNIKERBALL DER HTBLA WEIZ 2017

KONZERT:
**BASS UND
BÄSSER**
Musik der Klasse E-Bass

So 26.3.2017
Kunsthau Weiz | 18.00 Uhr

FOTO-FILM-LIVE-REPORTAGE:
„Von der Adria in die Arktis“
Vortragsreihe „Abenteuer Fernweh“

Do 30.3.2017
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

KONZERT & TANZ:
PANTIKE

**Das Pan(flöten)
Musical**

Fr 31.3.2017
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

Konzert:
„Alles Gute“

**mit Helmut
T. Stippich**

**DUO
STEINBERG &
HAVLICEK**

Sa 1.4.2017
H.-Schwarz-Saal | 19.30 Uhr

OSTERBLUESNIGHT

**mit thanX, Gert „Buffi“ Felber,
John Mayer Blues Experience**

Fr 7.4.2017
Café DejaVu | 20.00 Uhr